ELEKTROFISCHFANGGERÄTE

In unserem Lieferprogramm finden Sie

- Fischfanggeräte für Netzanschluß
- Fischfanggeräte mit Verbrennungsmotoren
- Batteriefischfanggeräte

Verschiedene Ausgangsstromarten:
- Gleichstrom
- Gleich-/Impulsstrom kombiniert
- Impulsstrom

Leistungen von:
- 700 - 15000 Watt Gleichstrom
- 5000 - 160000 Watt Impulsstrom

Aufbau als:
- Rückentragegerät
- tragbar im stabilen Rohrschutzrahmen

wissenschaftlich untersuchte Ausgangsspannungsformen

Gerätezubehör, spezielle Personenschutzeinrichtungen

Zubehör
Anoden
Kathoden
Kabel
Kescherstangen
Sichere Bekleidung

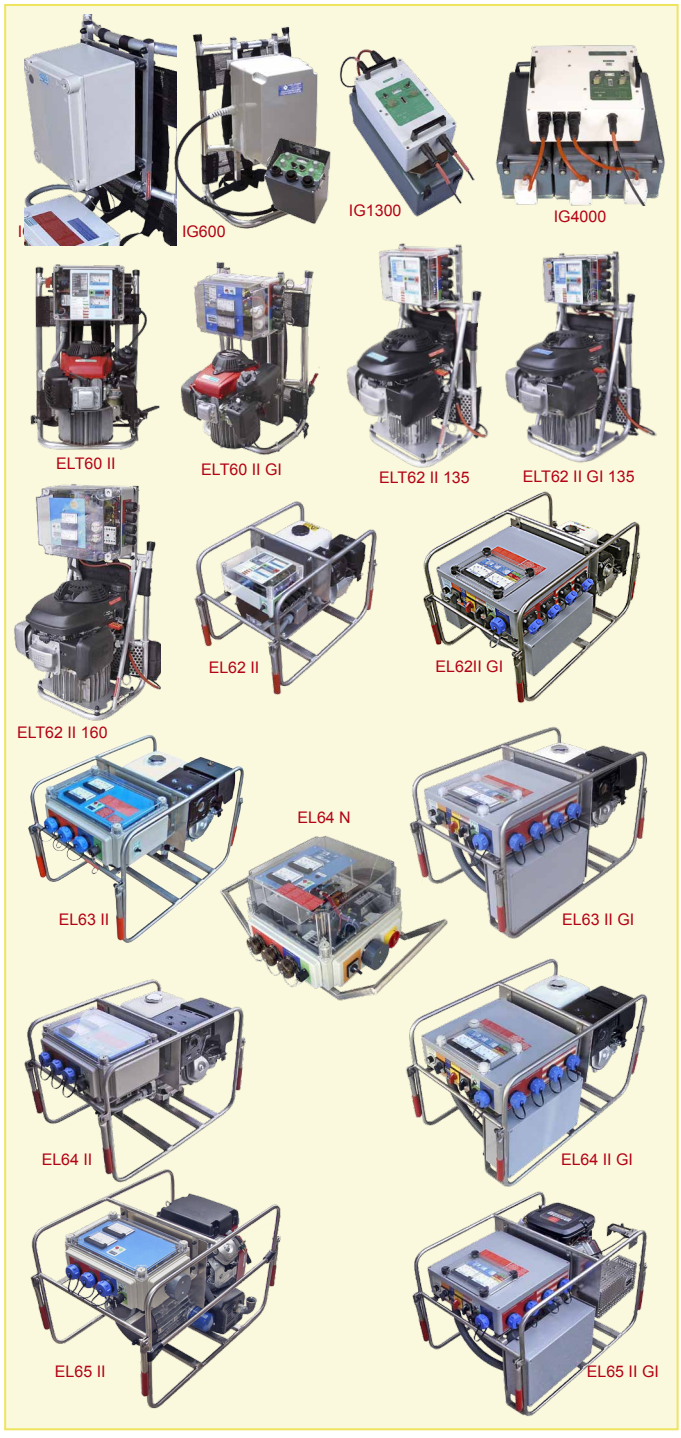
Seit mehr als 30 Jahren steht unser Name für leistungsfähige, sichere und zuverlässige Fischfanggeräte. Sie sind in den verschiedensten Ländern weltweit seit Jahren erfolgreich im Einsatz. Durch die naturbedingten sehr verschiedenen und oft auch problematischen Anwendungsgebiete haben wir unter Anregung von Wissenschaftlern, Fischereibiologen, Fischereianstalten und Verbänden durch ständige Neu- und Weiterentwicklungen sowie Verbesserungen ein breit gefächertes Typenspektrum entwickelt, das nahezu jeden Anwendungsfall erfolgreich abdeckt.

Egal, ob Sie in Bächen, Flüssen oder Seen mit schlechter Leitfähigkeit bis hin zum Brackwasser mit sehr guter Leitfähigkeit, mit Ringanoden, elektrifizierten Netzen oder Schwimmkathoden fischen wollen, wir haben für jeden Anwendungsfall das richtige Gerät für Sie und können Sie optimal, gerade auch durch die eigenen praktischen Erfahrungen, beraten.

Die Elektrofischfanggeräte sind nach den IEC- und EN-Vorschriften 60335-1 und 60335-2-86 gebaut und auf Wunsch TÜV- geprüft. Der elektrische Aufbau erfolgt in Schutzklasse II. Dadurch sind alle stromführenden Teile doppelt isoliert und ein bestmöglicher Personenschutz wird somit gewährleistet. Ein Totmanntaster sorgt für zusätzliche Sicherheit, damit bei einer Gefahrensituation die Ausgänge des Gerätes sofort spannungslos werden und der Stromfluß unterbrochen wird. Jedes Gerät wird einem eingehenden mechanischen und elektrischen Test unterzogen. Eine ausführliche Bedienungsanleitung liegt jedem Gerät bei. Auf unsere Geräte gewähren wir zwei Jahre Garantie!

Vertrauen auch Sie, wie bereits tausende zufriedener Kunden auf unser “Know How” als Marktführer. Für den bestmöglichen Fangerfolg beraten wir Sie gerne unverbindlich und kostenlos.

Type	Ausgangs-leistung Gleichstrom (Watt)	Ausgangs-leisutng Impulsstrom (Watt/Im-puls)	Gewicht (Kg)	Wasser-leitfähigkeit bis (micro Siemens) bei Gleich-strom	Wasser-leitfähigkeit bis (micro Siemens) beim Impuls-strom
IG200/1	-	5000	10	-	4000
IG200/2	250	10000	13,5	450	7000
IG600	650	1300	12	1000	2000
IG1300	1300	2600	41	2000	4000
IG4000	4000	8000	120	5000	10000
ELT60 II	1300	-	13	600	-
ELT60 II GI	1300	32000	14	600	8000
ELT60 N	1400	-	11	600	-
ELT60 N GI	1400	32000	12	600	8000
ELT61 N	2000	-	15	800	-
ELT61 N GI	2000	32000	16	800	8000
ELT62 II-135	2200		22	800	-
ELT62 II GI-135	2200	32000	23	800	8000
ELT62 II-160	3000	-	25	900	-
ELT62 II GI-160	3000	32000	26	900	8000
ELT62 N	3000	-	25	900	-
EL62 II	3000	-	37	900	-
EL62 II GI	3000	50000	47	900	8000
EL62 N GI	3000	50000	35	900	8000
EL63 II	5000	-	52	1100	-
EL63 II GI	5000	80000	64	1100	13000
EL63 N	5000	-	44	1100	-
EL63 N GI	5000	80000	54	11000	13000
EL64 II	7000	-	68	1700	-
EL64 II GI	7000	120000	72	1700	17000
EL64 N	10000	-	70	1700	-
EL64 N GI	10000	120000	80	1700	17000
EL65 II	13000	-	78	2700	-
EL65 II GI	1300	160000	89	2700	20000
EL65 N	15000	-	100	2700	-
EL65 N GI	15000	160000	110	2700	20000



Obige Tabelle zeigt eine Übersicht unserer Fischfanggeräte mit Angaben für Type, Leistung und Gewicht. Die angegebene maximale Leitfähigkeit bezieht sich auf Seilkathoden und das Fischen mit 1 Handanode und zeigt den möglichen Einsatzbereich bezüglich der Leitfähigkeit bei Geräten mit Standardspannung (siehe technische Daten der jeweiligen Geräte). Die Geräte lassen sich auch auf andere Leitfähigkeiten abstimmen. Zur bestmöglichen Auslegung der Ausgangsspannung der Geräte senden Sie uns am Besten eine Wasserprobe von ca. 0,1 Liter Ihres Gewässers zu. Wir bestimmen die Leitfähigkeit dann kostenlos für Sie.

Gleichstrom hat in der Regel eine bessere anodische Wirkung als Impulsstrom. Bei extrem guten Leitfähigkeiten, wenn man mit vergrößerten Elektroden fischt oder wenn man ein großes Netz für Absperrzwecke elektrifizieren möchte stößt man jedoch bald an die Grenzen des Gleichstrombetriebes, da die Geräte dann wegen der benötigten hohen Leistung einfach zu schwer werden und nicht mehr mobil genug sind. Bei sehr schlechten Leitfähigkeiten stößt man an die Grenze mit der Spannung, da nur max. 750 Volt Gleichstrom erlaubt sind, Impulsstrom aber bis 1000 Volt. Als Konsequenz daraus haben wir sehr leistungsfähige, kombinierte Gleich-/Impulsstromgeräte entwickelt die auch extremen Anforderungen von der Wasserleitfähigkeit her genügen. Durch die stufenlos einstellbare Impulsfrequenz und Spannung (über Motordrehzahl oder durch Spannungsumschalter) lassen sich auch hier sehr gute Ergebnisse erziehlen.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

1. Einsatzbereiche

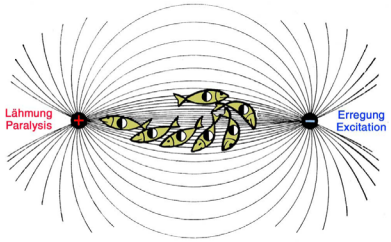
Mit Hilfe der Elektrofischerei ist es möglich, Fisch-bestände so schonend wie möglich zu hegen und zu pflegen. Für folgende Zwecke wird die Elektrofischerei am häufigsten verwendet:

- Befischen von kleineren Bächen auf übergroße Fische, um den Nachwuchs besser aufkommen zu lassen.
- Der Fang von Laichfischen, z. B. von Äschen und Meerforellen zum Abstreifen.
- Abfischen von erkrankten Fischen, um die Ausbreitung von Fischkrankheiten zu verhindern.
- Abfischen von vom Austrocknen bedrohter Gewässer und zur Rettung des Fischbestandes bei Baumaßnahmen.
- Befischung von Gewässern zur Bestandskontrolle.
- Feststellung des Umfanges von Fischsterben, besonders bei durch Abwässer geschädigten Gewässern und Ermittlung des Verursachers.
- Befischung für wissenschaftliche Zwecke.

2. Einwirkung des elektrischen Stromes auf die Fische

Da die Wirkung des elektrischen Stromes auf die Fische von sehr vielen verschiedenen Faktoren abhängig ist, sollen nur einige allgemeine Punkte berücksichtigt werden.

Im elektrischen Stromfeld der Kathode (Minuspol) werden die Nerven der Fische erregt. Daher versuchen die Fische in den Bereich der Anode (Pluspol) zu gelangen, denn dort ist die Nervenerregung geringer. Daher spricht man von der Scheuchkathode (Scheuchelektrode) und der Fanganode (Fangelektrode).



Jede Elektrode besitzt ein elektrisches Feld. Dieses Feld könnte man mit einem Spinnennetz vergleichen. Direkt an der Elektrode ist das Stromfeld sehr dicht und wird gegen seinen Rand hin immer dünner. (Die Dichte und Größe des elektrischen Stromfeldes ist unter anderem auch von der Art der verwendeten Elektroden abhängig). Befindet sich ein Fisch in der äußeren Zone eines Gleichstromfeldes, reagiert er mit einem Fluchtversuch. Diese erste Reaktion wird als Scheuchwirkung bezeichnet. Wird das Stromfeld dichter, tritt als zweite Reaktion die Elektrotaxis oder nur Taxis ein. Hierbei schwimmt der Fisch zur Anode. Gerät dann der Fisch in das dichteste Stromfeld direkt an der Anode, fällt er in Elektronarkose. Er wird bewußtlos und sinkt auf den Gewässerboden oder treibt mit der Wasserströmung weg. Besonders die zweite Reaktion (Elektrotaxis) ist für den Elektrofischer wichtig, da nur in diesem Strombereich ein Fangerfolg eintritt. Da ein großer Fisch in einem elektrischen Stromfeld mehr Spannung abgreift (Gestaltsspannung) als ein kleiner Fisch, reagiert er auch besser auf den Strom. Andererseits hat ein großer Fisch jedoch auch mehr Kraft, um dem elektrischen Feld zu entkommen.
Weiterhin reagieren die verschiedenen Fischarten unterschiedlich auf den elektrischen Strom. Daher sind Aale, Karpfen und Schleien verhältnismäßig schlecht zu fangen. Forellen und Äschen reagieren dagegen gut auf den elektrischen Strom.

3. Tierschutz

3.1 Mögliche Schadensbilder

Das Elektrofischen gilt als schonende Methode der Fischerei, wenn sie sachgerecht durchgeführt wird.
Bei sachgemäßer Anwendung des elektrischen Stromes tritt keine Schädigung der Fische auf. Teilweise auftretende Verfärbungen entstehen durch Pigmentveränderungen infolge von Hautlähmungen. Sie sind in relativ kurzer Zeit wieder verschwunden. Ebenso werden Fischeier, Fischlarven und Fischnährtiere bei sachgemäßer Anwendung nicht geschädigt.
Bei unsachgemäßer Anwendung kann es zu Schäden und Verlusten kommen.

- Wirbelsäulenschäden (Stauchung, Verschiebung der Wirbel, Bruch)
- innere Blutungen durch Gefäßverletzungen, meist im Bereich der Wirbelsäule
- Grätenabriß an der Wirbelsäule

Ursache für diese Verletzungen ist Tetanus bei zu starker Stromeinwirkung. Sie treten vorzugsweise bei schlecht geglättetem Gleichstrom sowie Impuls ungeeigneter Form auf. In den meisten Fällen heilen diese Verletzungen wieder aus. Besonders anfällig sind Forellen und Hechte.
Verluste können auftreten durch:

- sofortige Mortalität (Sterblichkeit) bei extrem hoher Stromeinwirkung
- Mortalität durch langanhaltende Einwirkung von schwachem Pulsstrom, typisch für im Schweff gehälterte Fische bei fehlender Abschirmung vor allem bei Verwendung von Flächenanoden
- Mortalität durch zu spätes Einsetzen der Atmung bei zu langer Narkose, besonders anfällig ist der Barsch.
- sekundäre Mortalität durch unsachgemäßen Umgang mit gefangenen Fischen bei Hälterung und Transport, verursacht durch Sauerstoffmangel und Streß.

3.2 Gegenmaßnahmen

Verwenden Sie möglichst große Anoden. Größere Anoden haben eine größere Reichweite. Gleichzeitig wird die Belastung der Fische reduziert, da der Strom nicht so stark konzentriert wird. Flächenanoden sind besonders günstig.

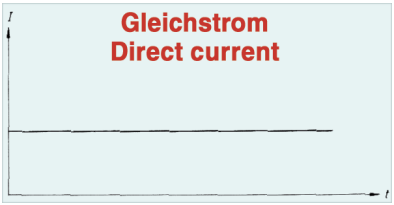
- Bei Gleichstrom treten Schäden erst bei größeren Leistungen auf oder wenn sie sehr kleine Anoden verwenden.
- Bei Impuls verfügen die Geräte über eine deutliche Leistungsreserve (Ausnahme: sehr große Leitfähigkeit bzw. sehr große Flächenanoden). Sie dürfen mit Rücksicht auf die Fische die volle Leistung des Gerätes in der Regel nicht ausnutzen.
- Schalten Sie den Strom so kurz wie möglich ein, insbesondere bei Puls! Schalten Sie aus, sobald die zu keschernden Fische narkotisiert sind. Das Abkescher und Ausheben soll immer bei abgeschalteter Anode erfolgen.
  Beim Fischen mit der Flächenanode im Dauerbetrieb ist die Einwirkungszeit des Stromes relativ hoch. Fahren Sie deshalb und im Interesse eines zügigen Fischens nicht zu langsam und kompensieren sie bei zu langen Narkosezeiten die hohe Einwirkungsdauer durch Zurückstellen der Spannung!
- Beim Fischen mit Puls sollte das Schweff abgeschirmt werden. Beim Einsatz von Flächenanoden ist diese Maßnahme unbedingt erforderlich.
  Die Abschirmung erfolgt durch Metallgitter oder Lochblech an den Innenwänden des Schweffs oder einen korbartigen Einsatz aus gleichem Material. Alle Metallteile müssen blank und elektrisch leitend verbunden sein.
  Die Fische dürfen beim Betätigen des Totmannschalters keine Reaktion zeigen.
- Sorgen Sie bei Hälterung und Transport für ausreichende Sauerstoffversorgung!

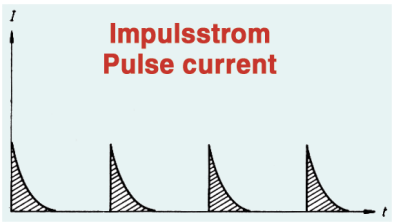
Der Fisch weist eine sogenannte anodische Wirkung auf, das heißt, daß er immer von der Kathode weg zur Anode (dem Kescher) schwimmt. Durch das Spannungsfeld, das Sie zwischen Kathode und Fangpol aufbauen greift der Fisch eine gewisse Spannung ab, die ihn nun wiederum dazu bewegt zum Fangkescher zu schwimmen. Diese physikalische Gegebenheit ist bei Gleichstrom besser als bei Impulsstrom ausgeprägt.
Wenn die Fische dem Spannungsfeld zulange ausgesetzt sind, besonders in der
unmittelbaren Umgebung des Fangpols (die von den Fischen abgegriffene Spannung ist hier am höchsten), so werden sie betäubt und treiben mit der Wasserströmung weg. Es ist schon aus diesem Grund nicht immer sinnvoll mit der größtmöglichen Spannung, bzw. Leistung zu Fischen.
Über die Einstellung der Spannung und damit der abgegebenen Leistung entscheiden Sie wesentlich, ob das Fischen schonend erfolgt oder schädigend.
Spannungsverkleinerung wird grob durch die beiden Schaltstufen vorgenommen. Leistungsreduzierung durch Zurücknehmen des Gashebels bringt oft gute Ergebnisse.
Wenn Sie mit der Handanode fischen ist es von Vorteil, wenn Sie den Totmanntaster erst einschalten, wenn die Handanode abgetaucht ist, und Sie gerade dabei sind diese wieder einzuholen (besonders beim Befischen von tiefen Löchern, Gumpen).

Beginnen Sie mit niedrigen Spannungen und erhöhen Sie diese bis die Fische gut zur Anode kommen.
Hier gilt das Prinzip: „Unten anfangen und rechtzeitig aufhören"!
Richten Sie sich dabei nach den folgenden Kriterien:

- Sie fischen sehr schonend wenn die Fische der bewegten Anode nachschwimmen, nach dem Abschalten sofort wegschwimmen oder die Narkose nur wenige Sekunden anhält.
- Sie fischen noch schonend, sollten aber die Leistung nicht weiter erhöhen, wenn die meisten Fische bis ca. 1 min in Narkose bleiben (große Weißfische auch länger) und alle Fische aus der Narkose erwachen. Kontrollieren Sie besonders Barsche! Die Narkose erfaßt die meisten Fische jedoch erst im unmittelbaren Anodenbereich.
- Sie müssen die Leistung reduzieren, wenn die meisten Fische über mehrere Minuten narkotisiert sind, einzelne Fische nicht mehr aus der Narkose erwachen oder Barsche mit abgespreizten Kiemendeckein verenden.
  Die Narkose setzt schon in größerer Entfernung von der Anode ein, die Fische erreichen die Anode in der Regel nicht mehr.

3.3 Empfohlene Ausgangsspannungsformen

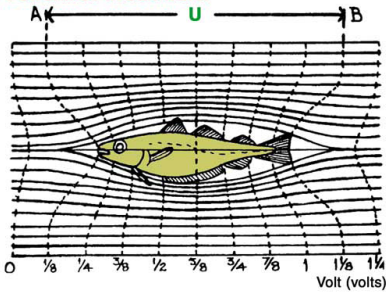




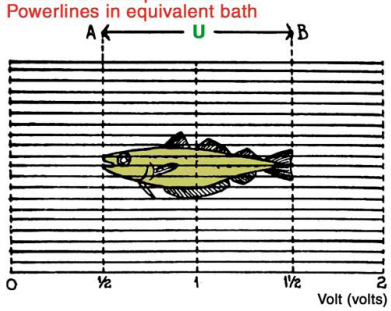
4. Allgemeine Voraussetzungen

Um ein Gewässer elektrisch befischen zu können, müssen bestimmte Punkte berücksichtigt werden. Hierzu gehören die elektrische Leitfähigkeit des Gewässers, die elektrische Leitfähigkeit des Bodens und die Art des Gewässers (Bach, Fluß oder See).
Die Leitfähigkeit (gemessen in Siemens) bzw. der elektrische Widerstand eines Gewässers ändert sich im Laufe eines Jahres im wesentlichen nicht. Sie ist im gleichen Gewässer nur abhängig von der Temperatur. So steigt die Leitfähigkeit des Wassers mit dem Anstieg der Temperatur und ist umso geringer, desto kühler das Wasser wird. Es ist zu berücksichtigen, daß in bestimmten geographischen Regionen die Leitfähigkeit des Wassers große Unterschiede aufweist. So haben Gebirgsbäche meist eine niedrigere Leitfähigkeit (20 - 70 mikroS/cm) als Gewässer im Flachland (70 -> 3000 mikroS/cm).
Die Leitfähigkeit des Bodens hat insofern Einfluß auf die Elektrofischerei als sich das elektrische Feld auch im Boden ausbreitet. Besonders besitzen Ton, Mergel und Schlick eine hohe Leitfähigkeit, kristalline Gesteine wie Porphyr, Basalt und Steine, leiten relativ schlecht.
Auch die Größe und die Form (Morphologie) des Gewässers sind zu berücksichtigen, da selbst bei Verwendung von modernen Elektrofischereigeräten der anodische Wirkungsbereich nur bis ca. 5 m, je nach Ausgangsspannung liegt. So lassen sich schmale, flache Gewässer besser befischen als großflächige Teiche und Seen.
In den nachstehenden Diagrammen sind verschiedene Wasserleitfähigkeitssituationen dargestellt.
Damit ein Fisch die gleiche Gestaltspannung im Wasser abgreift werden bei niedriger Wasserleitfähigkeit (Süßwasser) höhere Spannungen als bei hoher Wasserleitfähigkeit (Salzwasser) benötigt.

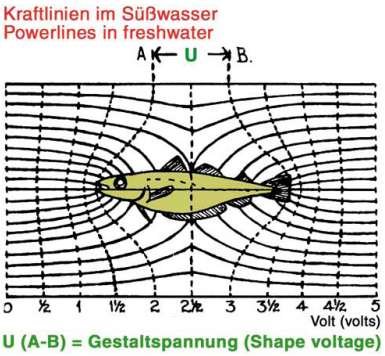
Kraftlinien im Salzwasser
Powerlines in salt water



Kraftlinien im Äquivalentbad
Powerlines in equivalent bath



Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608



U (A-B) = Gestaltspannung (Shape voltage)

5. Wahl des Gerätes

Für die unterschiedlichen Gewässerverhältnisse benötigt man auch verschiedene Elektrofischfanggeräte. Folgendes sollte man bei der Anschaffung eines Elektrofischfanggerätes beachten:

- Das Gerät sollte mit seiner Leistung der Leitfähigkeit des zu befischenden Gewässers entsprechen.
- Das Gerät sollte möglichst leicht sein.
- Die Bedienung sollte einfach sein.

Zur Bestimmung der Leitfähigkeit eines Gewässers sollte eine Wasserprobe an uns geschickt werden. Wir können somit entscheiden, welche Leistung benötigt wird. Ist ein Einsatz des Gerätes in verschiedenen Gewässern vorgesehen, so muß die höchste Leitfähigkeit bestimmt werden.

6. Elektroden

6.1 Elektrodenabmessungen

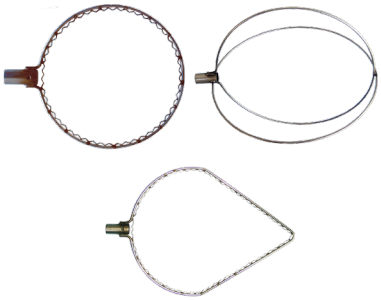
Die Größe und Form der Elektroden haben neben der reinen Geräteleistung einen wesentlichen Einfluß auf das Fischen.
Unabhängig von Leistung, Stromart und Leitfähigkeit gilt:

- Je großflächiger eine Anode ist, desto weniger wird der Strom in Anodennähe konzentriert. Die Leistung wird besser ausgenutzt (größere Reichweite bei gleicher Leistung), die Fische werden mehr geschont.
- Die vom Gerät abgegebene Leistung wird an Anode und Katode umgesetzt. Der Leistungsanteil an der Katode ist ein Verlust, er trägt nicht zum Fangeffekt bei. Im Interesse einer vernünftigen Energieausnutzung muß bei gegebener Anode die Katode bestimmte Mindestabmessungen haben. Bei zu kleinen Katoden steigen die Verluste stark an. Größere Anoden erfordern entsprechend größere Kathoden.

Größere Fangelektroden, die wegen ihres günstigeren Widerstandes mit niedrigeren Spannungen aber höheren Strömen betrieben werden, nutzen die Energie besser aus und sind fängiger. Da sie den Strom großflächiger verteilen, sind sie für die Fische auch schonender.
Natürlich muß die Fangelektrode auch auf die Geräteleistung abgestimmt sein, man kann nicht unbedingt die größte Fangelektrode am kleinsten Gerät einsetzen.
Unsere Fangelektroden sind mit 30er, 40er und 50er Durchmesser erhältlich.
Die vom Gerät abgegebene Leistung wird zu einem Teil an der Fangelektrode umgesetzt und zu einem anderen Teil an der Gegenelektrode. Letzterer ist ein Verlust und sollte möglichst gering sein.
Zur Einhaltung dieser Forderung muß die Länge der üblichen Schleppelektrode in einem bestimmten Verhältnis zum Umfang des Ringes der Fangelektrode stehen.
Der für die meisten Fälle günstigere Kompromiß ist, wenn Sie für die Länge der Gegenelektrode etwa das 3 - 4-fache des Umfanges der Fangelektrode wählen. Der Verlust beträgt dann etwa 25%.
Wenn Sie in größeren, hindernisarmen Gewässern fischen, wo das Führen einer langen Gegenelektrode keine Probleme bereitet, kann es sinnvoll sein, die Länge der Gegenelektrode auf das etwa 6 - 8-fache des Umfanges der Fangelektrode zu erhöhen (Verlust etwa 15%). Eine weitere Verlängerung bringt keinen nennenswerten Gewinn mehr.
In kleineren, hindernisreichen Gewässern ist man nicht auf die volle Leistung des
Gerätes angewiesen, hat aber Probleme mit dem Führen einer längeren Schleppelektrode. Hier kann eine Verkürzung der Schleppelektrode günstiger sein, jedoch sollte man den 2-fachen Umfang nicht unterschreiten (Verlust ca. 35%). Bei weiterer Verkürzung steigen die Verluste rapide an!
Die gelieferte Standardlänge der Schleppelektrode von 2-6 m je nach Gerät ist also nicht für jeden Fall die günstigste Lösung, bestellen Sie gegebenenfalls eine Schleppelektrode mit anderer Länge.
Die oben angeführten Relationen gelten unabhängig vom Gerätehersteller, der Stromart, der Leistung und der Wasserleitfähigkeit. Die Nichteinhaltung dieser Relationen ist der häufigste Fehler, der beim Elektrofischen gemacht wird. Die Fangelektroden (Anoden) sind meist zu klein und die Gegenelektroden (Kathoden) zu kurz.
Die Ihnen gelieferten Elektroden sind aufeinander abgestimmt.
Eine Vergrößerung der Elektroden hat auch eine erhöhte Leistungsaufnahme zur Folge, das heißt ihr Gerät wird dann stärker belastet.

6.2 Handgeführte Anoden

Die für die Stippfischerei verwendeten Anoden sind meist ringförmig bis ca. 50 cm Durchmesser.



Die elektrischen Verhältnisse sind im Prinzip ungünstig, da aufgrund der relativ kleinen Oberfläche hohe Stromkonzentrationen entstehen. Sie sollten nur mit relativ geringen Leistungen betrieben werden, um mögliche Schäden für die Fische zu vermeiden.
Ein weiterer Nachteil ist die schwere körperliche Arbeit des Fischers. Vorteilhaft ist die gute Beweglichkeit in schwierigen Geländeverhältnissen. Sie sollten handgeführte Anoden dann verwenden, wenn Flächenanoden nicht einsetzbar sind. Dies ist in stark strukturierten Gewässern mit krummen Uferlinien, ständig wechselnder Tiefe und zahlreichen Hindernissen, wie z. B. Treibholz und Astwerk sowie in breiten, lockeren Gelegestreifen der Fall.
Bevorzugen Sie Anoden mit möglichst großen Durchmessern.

6.3 Flächenanoden

Flächenanoden setzen je nach Gewässerleitfähigkeit eine genügend hohe Geräteausgangsleistung voraus.
Es handelt sich um großflächige Anoden (ca. 1 m x 1 m und größer) aus mehreren parallelen Blechstreifen, auch Streifenanoden genannt, die seitlich am Boot meist an Auslegern montiert sind.

Sie werden mit der Bewegung des Bootes geführt, erfordern also keine Bedienung. Die Arbeit des Elektrofischens beschränkt sich auf das Abkeschern der Fische und die Gerätebedienung.
Die elektrischen Verhältnisse sind deutlich günstiger, im Vergleich zur Handanode wird bei gleicher Leistung ein wesentlich größeres Wasservolumen „aktiviert".
Bis zu einer Tiefe von ca. 1 m gibt es keine Probleme, dabei wird ein Gewässerstreifen von 2 - 3 m Breite durchgängig befischt.
Bei größeren Tiefen ist der Einsatz möglich, wenn die Anode abgesenkt wird (ca. 0,5 -1 m über Grund). Voraussetzung ist allerdings Sicht und hindernisfreies Wasser.
Besonders vorteilhaft ist der Einsatz

- in Flachwasserbereichen, auch mit Verkrautung einschließlich Seerosenfelder (Teile von Wasserpflanzen bleiben nicht hängen, wenn der Querträger dicht über der Wasseroberfläche geführt wird und die leicht herabhängenden Blechstreife über die Oberfläche gleiten.)
- in Uferbereichen mit relativ glatter Uferlinie, beispielsweise Steinschüttungen in Flüssen und Kanälen
- an schmalen, scharfkantigen Gelegestreifen

Im Normalfall wird diese Anode im Dauerbetrieb genutzt. Der Totmannschalter bleibt ständig eingeschalten und das Boot fährt die interessanten Bereiche ab. In unterstandsarmen Gewässern mit hoher Fluchtbereitschaft der Fische wird bei Impulsbetrieb die Scheuchwirkung unangenehm spürbar. Sie sollten dann versuchen, den Fang zu verbessern, indem Sie die Anode nur kurzzeitig einschalten.
Das Boot kann wie üblich gestakt werden. Die Verwendung eines Motors bringt eine weitere deutliche Arbeitserleichterung. Voraussetzung ist, daß sich der Motor weit genug drosseln läßt und das Boot steuerbar bleibt.
Gleichstrombetrieb ist zu empfehlen. Die Taxis ist ausgezeichnet, die Fische schwimmen der Anode nach und eine Narkose tritt kaum auf.
Bei sehr großen Flächenanoden, wie sie z.B. elektrifizierte Netze darstellen müssendiese Anoden mit Impuls betrieben werden wenn die Gleichstromleistung nicht mehr ausreicht.

6.4 Kathoden

Kathoden werden meist aus Kupfer oder rostfreiem Stahl in Seil- oder Streifenform hergestellt.

Standard Kathode:

Schwimmkathode:

6.5 Belastungseinstellung

Die Leitfähigkeit der Gewässer ist sehr verschieden, deshalb können die Geräte auf ihre Höchstbelastbarkeit abgestimmt werden. Dies geschieht in erster Linie durch Umschalten des Spannungswählers. Die Stromstärken des Ausgangsstromes der auf dem Typenschild angegebenen Werte sollen je nach gewählter Stufe nicht überschritten werden, da dies zum automatischen Abschalten des Gerätes führt. Sollte der Strom dennoch höher werden, so kann eine Regulierung des Stromes durch Verkürzen der Kathode erfolgen. Dies geschieht am einfachsten, wenn ein Teil doppelt zusammengelegt wird. Gleichzeitig sollte dann aber auch die Anode verkleinert werden. Steht z.B. kein kleinerer Anoden-Kescherbügel zur Verfügung so kann mann auch einen Teil davon mit Isolierband abkleben.
Zurücknehmen des Gashebels am Motor ist ebenfalls möglich, dadurch reduziert sich aber auch die abgegebene Leistung.
Sollte in keiner der beiden Schaltstufen der Maximalstrom erreicht werden, so ist durchaus eine Verlängerung der Kathode durch ein genügend starkes Kupferband (16 qmm) oder Blechstreifen (aus V2A) möglich. Eventuell kann dann auch die Anode vergrößert werden, z.B. durch einen größeren Anoden-Kescherbügel.

7.Fangmethoden und Technik am Gewässer

Bevor die Arbeit an einem Gewässer begonnen wird, sollten einige allgemeine Punkte
beachtet werden.

Grundsätzlich ist eine Abfischung von einer Befischung zu unterscheiden. Bei einer Abfischung sollen einem Gewässer alle Fische entnommen werden. Dieses ist nur in kleinen, absperrbaren Gewässern möglich. Dagegen ist eine Befischung in fast jedem Gewässer möglich, da hierbei nur ein Teil der Fische gefangen wird.

Besonders wichtig ist auch, daß alle Leitungen und das Gerät vor dem Fangbeginn überprüft werden, denn dem Elektrofischer allein obliegt die gesamte Verantwortung für die Fangaktion. Beim Betreiben der Elektrofischfanganlage muß außer dem Elektrofischer mindestens noch ein unterwiesener Helfer vorhanden sein. Alle beteiligten Personen sind über die besonderen Gefahren zu unterrichten und einzuweisen. Außerdem müssen beim Fischen isolierte Handschuhe und wasserdichte, isolierte Stiefel bzw. Wathosen benutzt werden. Wird die Elektrofischerei vom Boot aus betrieben, sind Schwimmwesten vorgeschrieben.
Um das Gerät und besonders die Fische zu schonen, ist bei der Elektrofischerei mit der geringsten Ausgangsspannung, die sich an dem zu benutzenden Gerät einstellen läßt, zu beginnen. Erst danach muß die für den Fang benötigte Ausgangsspannung eingeregelt werden.

7.1 Fischen in Bächen

Am einfachsten lassen sich kleinere Bäche bis zu einer Breite von ca. 5 m befischen, in denen man waten kann (Watfischerei). Hierzu wird ein Batteriegerät oder ein Gerät mit Benzinmotor verwendet, das der Elektrofischer auf dem Rücken trägt. Als Anode dient ein elektrifizierter Fangkescher mit isoliertem Kescherstiel.
Der Totmannschalter ist hierbei am günstigsten im hinteren Teil des Kescherstiels eingebaut. Die Kathode ist am Besten als Kupferseil mit ca. 16 qmm Querschnitt ausgelegt. Die Länge sollte mindestens 2 Meter betragen.
Der Elektrofischer zieht die Kathode, die ja mit dem Gerät verbunden ist, in einem Abstand von ca. 1,5 - 5

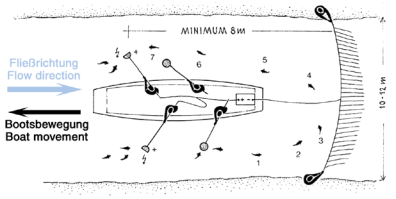
Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

m hinter sich her (je nach Gelände) und fischt dabei bachaufwärts. Die zur Anode schwimmenden Fische werden von dem Elektrofischer oder den unterwiesenen Helfern herausgefischt. Nicht herausgefangene Fische versuchen bachaufwärts zu entkommen. An Hindernissen, wie z. B. Sohlschwellen, können dann diese Fische von dem nachfolgenden Elektrofischer doch noch gefangen werden.
Soll in einem Bach nur der Fischbestand festgestellt werden, so ist zu empfehlen, die Fische nicht aus dem Gewässer herauszunehmen. Es sollte die Art der zur Anode schwimmenden Fische sofort von dem Elektrofischer bestimmt und deren Größe geschätzt werden. Ein Helfer trägt diese gemachten Angaben in eine vorbereitete Liste ein. Bei dieser Methode muß der Elektrofischer allerdings über eine gute Artenkenntnis verfügen.

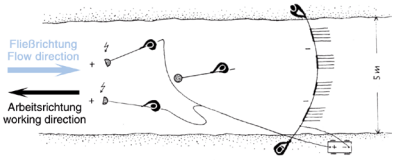
Muß ein Bach ganz abgefischt werden, ist die abzufischende Strecke mit engmaschigen Netzen abzusperren. Gefischt wird hierbei wieder gegen die Strömung. Die anschwimmenden Fische werden dann von zwei Helfern mit normalen Keschern dem Wasser entnommen.
Da bei einem einmaligen Abfischen nicht alle Fische gefangen werden, muß die Strecke zwei- oder dreimal abgefischt werden. Zwischen den einzelnen Abfischungen sollte wegen den Fischen, die schon einmal im Stromfeld waren, eine gewisse Zeitspanne liegen, damit diese Tiere sich zwischenzeitlich erholen können.
Bei Bächen über 5 m Breite ist es günstiger, zwei oder drei Tragegeräte gleichzeitig bei der Watfischerei zu verwenden oder falls es die Geräteleistung zulässt mit 2 Anodenkeschern zu fischen. Die Elektrofischer fischen dann nebeneinander hergehend.

8.2 Fischen in Flüssen
Bei Flüssen wird entweder die Watfischerei oder der Fang vom Boot aus ausgeübt. Bei der Watfischerei können mehrere tragbare Geräte oder ein Standgerät vom Ufer aus eingesetzt werden. Wird ein Standgerät benutzt, sollte mit zwei oder mehreren elektrifizierten Keschern gefischt werden. Dies richtet sich jedoch nach der Leistung des Gerätes und der Breite des Gewässers. Wenn die Gewässertiefe es zuläßt, ist der Einsatz eines Bootes mit flachem Boden vorzuziehen. Das Elektrofischfanggerät und der Elektrofischer befinden sich hierbei im Boot. Das hinderliche Herumführen der langen Kabel um Uferhindernisse entfällt somit. Als Anode wird der elektrifizierte Kescher verwendet. Damit die Scheuchwirkung der Katode in größeren Gewässern besser ausgenutzt wird, sollte eine dem jeweiligen Gewässer angepaßte Kathode benutzt werden. Neben den standardmäßigen nachgezogenen Seilkathoden versprechen folgende Kathodenformen einen besseren Fangerfolg.

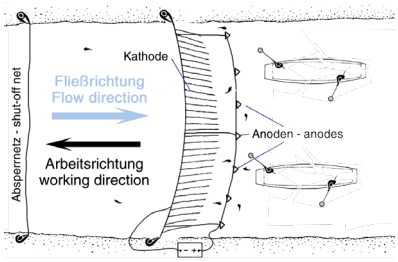
Type A:
Eine Kathodenform besteht aus einem ca. 6 - 8 mm starken Stahlseil, das von einer Uferseite bis zur anderen reicht.



An diesem Stahlseil sind im Abstand von 10 cm weitere Stahlseile befestigt, die bis zum Gewässergrund reichen sollten. Hierdurch wird die Scheuchwirkung auf der ganzen Gewässerbreite ausgenutzt. Diese Katode, die an beiden Enden isoliert sein muß, wird von Helfern am Ufer stromaufwärts hinter dem Elektrofischer nachgeführt. Eine solche Kathode eignet sich auch für das Abfischen in Bächen.

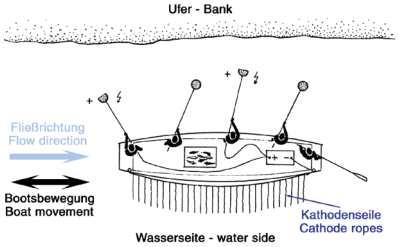


Type B:
Eine weitere Fangtechnik, besteht aus einer kombinierten Fang- und Scheuchkette. An einem von Schwimmem getragenen Stahlseil sind im Abstand von 25 cm V 2 a Bänder mit 30 mm Breite befestigt. Sie besitzen eine Länge von ca. 2,5 m. Diese Streifen dienen als Katode. Als Anode werden an einem Stahlseil noch zusätzlich im Abstand von 2,5 m dreieckige Holzrahmen angebracht. Diese sind mit schmalen V 2 a Streifen beschlagen. Diese Anoden schwimmen so weit hinter der Katode (ca. 3 m), daß kein Kontakt zwischen Anode und Katode entstehen kann. Die Kette wird schwimmend auf das Gewässer aufgelegt.



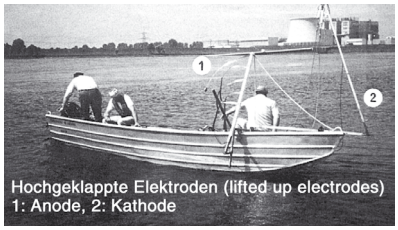
Dann wird sie von beiden Ufern aus gegen die Strömung gezogen. Etwa 50 m oberhalb der ausgelegten Kette sollte das Gewässer abgesperrt sein. Je mehr sich nun die Kette der Absperrung nähert, umso mehr Fische versuchen gegen die Scheuchkette hin zu entkommen. Dabei geraten sie in das elektrische Feld der Kette und sammeln sich an den nachgeschleppten Anoden. Dort werden sie mit einfachen Keschern gefangen. Der Fangerfolg bei dieser Methode ist sehr gut, aber sehr aufwendig. Daher sollte man die Kette nicht länger als ca. 25 m bauen, da sonst auch die Leistung der Elektrofischfanggeräte nicht ausreicht.

Type C:
Bei breiteren Fließgewässern ist lediglich eine Uferbefischung möglich. Dabei sollte immer ein Boot verwendet werden. Auch hierbei ist es günstiger, selbst angefertigte Anoden und Kathoden zu verwenden.

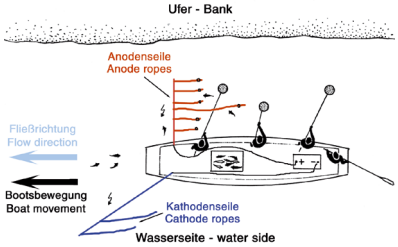


Wird mit dem elektrifizierten Kescher als Anode gefischt, ist es aufjeden Fall vorteilhafter, die Katode zu vergrößern. Hierzu eignet sich die Seilkatode. Diese wird an der Längsseite des Bootes befestigt, die der Anode gegenüber liegt. Durch das elektrische Scheuchfeld der Katode wird erreicht, daß Fische, die unter dem Boot entweichen wollen, wieder zur Fanganode gelangen.

Type D:
Sehr gute Fangerfolge wird auch durch folgende Methode erreicht. Sie eignet sich besonders für die Uferbefischung größerer Gewässer vom Boot aus.



Als Anode wird kein elektrifizierter Kescher, sondern eine am Boot befestigte „Streifenanode“ benutzt.
An einer 1,5 m langen Kunststoffhalterung sind in einem Abstand von 1 0 cm dünne V 2 a Streifen befestigt, bei einer Länge von 1,4 m und 30 mm Breite. An den Enden dieser Nirostablechstreifen sind Kunststoffschwimmer angebracht, damit die Anode auf dem Wasser schwimmt. In der Mitte der Kunststoffhalterung ist zusätzlich noch ein mit Schwimmern ausgestatteter Streifen von ca. 4 m befestigt. Die Katode besteht aus zwei 8 mm starken und 6 m langen Stahlseilen. Sie werden an der der Anode gegenüberliegenden Seite befestigt. Dabei sollten sie ca. 2 m vor dem Beginn der Anode ins Wasser reichen.



Gefischt wird entgegen den anderen Methoden nicht gegen, sondern mit der Strömung. Die Streifenanode ist dem Ufer zugewendet. Da die Fische gegen die Strömung stehen, versuchen sie, bei Einwirkung des Scheuchfeldes der vorausstehenden Katode zu entkommen. Dabei geraten sie mit ihrer ganzen Körperbreite in den Fangbereich der „Streifenanode“. Dort werden die anschwimmenden Fische mit normalen Keschem herausgefangen.
Der gute Fangerfolg ist darin begründet, daß die langen Stahlseile der Katode bis auf den Gewässerboden, der meistens besser als das Wasser leitet, reichen und daß die Anode eine größere Fläche als ein elektrifizierter Kescher besitzt. Hierdurch vergrößert sich auch der anodische Fangbereich.

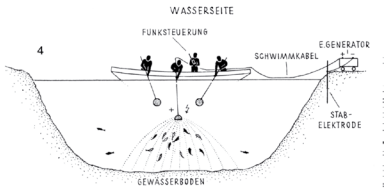
Guten Fangerfolg haben auch folgende Methoden:
Stern-Elektroden (Boomer)

Frontausleger-Elektrode

Bei beiden Methoden kann die Kathode ein nachgeschlepptes Kathodeseil mit ausreichender Länge oder eine Schwimmkathode sein. Bei Aluminiumbooten kann auch die Bootshülle als Kathode verwendet werden.

8.3 Fischen in stehenden Gewässern
Die bisher beschriebenen Methoden für Fließgewässer können genauso bei stehenden Gewässern angewendet werden. Da die meisten stehenden Gewässer jedoch eine große Oberfläche besitzen, lohnt sich hier nur eine Uferbefischung, andernfalls müßte das Gewässer mit Netzen abgesperrt werden.

Folgende Methode für kleinere oder abgesperrte Flächen bringt sehr gute Ergebnisse.



Das Fischfanggerät kann dabei entweder in das Boot oder ans Ufer gestellt werden. Die spezielle Kathode ist als Erdspieß ausgeführt und wird entweder im Uferbereich oder in den Gewässerboden eingeschlagen.
Der Boden muß aber eine gute Leitfähigkeit aufweisen.

Kann ein Gewässer nur mit Netzen befischt werden, besteht ebenfalls die Möglichkeit, diese zu elektrifizieren. Ein entsprechend leistungsfähiges Impulsgerät wird dazu benötigt. Hierbei wird als Anode ein Stahlseil an die Oberleine und als Katode ein Stahlseil an die Unterleine geflochten.

Da jedes Gewässer verschieden ist, muß der Elektrofischer immer wieder selbst die jeweils optimale Fangmethode herausfinden bzw. diese stets neu überprüfen.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Batterie-Fischfanggerät IG200/1/2

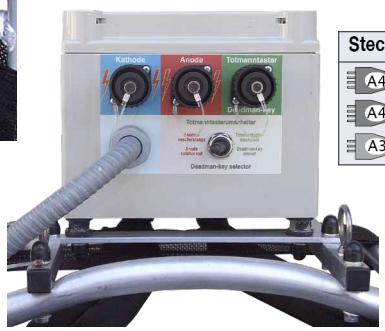
Einsatzmöglichkeiten:
Die Geräte eignen sich besonders für kleinere nicht allzutiefe Gewässer. Die Fischentnahme aus Zuchtteichen wird erleichtert.
Ideal für wissenschaftliche Untersuchungen. Durch den Betrieb mit Impulsstrom ist es auch für Gewässer mit hoher Leitfähigkeit (z.B. stark verschmutztes Wasser und Brackwasser) geeignet.

- **Leistungsstark: bis 10 kW/Imp. und 250 W Gleichstrom**
- **Großer Spannungsbereich bis 800 Volt**
- **Frequenz stufenlos verstellbar**
- **Lautlos**
- **Hochwertige, modernste Elektronik**
- **auslaufsichere Batterien**

Gerät gebaut nach / device built according to EN (IEC) 60335-2-... und EN (IEC) 60335-1
Ausgerüstet mit Kippschalter 45 Grad. Siehe Bedienungsanleitung
Equipped with tiltswitch 45 degrees. See operating manual.

Technische Daten:	IG200/1	IG200/2
Stromversorgung	Bleigelakku 12 V	
Batterie	2*6,5Ah/12V=	24Ah/12V=
Eingangsspannung	12 V=	12 V=
Ausgangsspannung Impuls Typ B	300/400/500/600 Vss	300/400/500/600 Vss
Ausgangsspg. Gleichstrom Typ B	-	150/200V=
Ausgangsspannung Impuls Typ D	350/500/650/800 Vss	350/500/650/800 Vss
Ausgangsspg. Gleichstrom Typ D	-	175/250V=
Stromaufnahme Stufe 1	max. 15A	max. 15A
Stromaufnahme Stufe 2	-	max. 20A
Stromaufnahme Stufe 3	-	max. 25A
Leistung bei Impulsbetrieb Stufe 1	5 kW/Impuls	5 kW/Impuls
Leistung bei Impulsbetrieb Stufe 2	-	10 kW/Impuls
Leistung bei Gleichstrombetrieb	-	250 Watt
Impulsfrequenz	10 - 100 Impulse/Sekunde	
Schutzklasse	II	
Schutzart	IP 55	
Abmessungen (Höhe*Breite*Tiefe)	58*33*21 cm	58*33*21 cm
Gewicht	ca. 9 Kg	ca. 9 Kg

Der Elektronik-Schaltkasten mit den Befestigungselementen wird an den Schulterriemen einfach mit 2 Haken in Brusthöhe eingehängt.



Steckersystem

A4	Anode
A4	Kathode
A3	Totmann

An die Geräte lassen sich spezielle Kescherstangen anschließen:
Bei Verwendung von Kescherstangen mit integriertem Totmanntaster ist ein zusätzlicher externer Totmanntaster nicht erforderlich.
Für IG200/1:
Kescherstange mit integriertem Totmanntaster.
Für IG200/2:
Kescherstange mit integriertem Totmanntaster. Kescherstangen mit einem zusätzlichen Taster zum Umschalten von Impuls auf Gleichstrombetrieb (Fernbedienung für Leistungsstufenwähler am Gerät) sind hier verwendbar.

Sonderausstattung: DC Schalter extern

Bei schlechten Leitfähigkeiten unter 100 micro Siemens ist dieser externe Schalter nützlich. Bei den Standardgeräten wird die DC-Spannung einmalig intern eingestellt.

Steuerteil IG200/1

Steuerteil IG200/2

Ausstattung und Bedienelemente:
Batteriekasten:
- Steckdosen für Anode, Kathode und Totmanntaster
- Totmanntaster-Umschalter (Stangen- oder externe Bedienung)

Steuerteil IG200/1 und IG200/2:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter für Impulsspannung
- Impulseinsteller 10 - 100 Hz
- Ein - Aus Kippschalterkreis
- Anzeige "Betriebsbereit"
- Anzeige "Batterie leer"
- Anzeige "Überlast"
- Anzeige "Anodenspannung"
- Anzeige "Kippschalter"

Zusätzlich bei IG200/2
- Leistungsstufenwähler (Impuls 1, Impuls 2, Gleichstrom)

Lieferumfang:
- Batteriekasten auf Rückentragegestell montiert, Batterien eingebaut.
- Steuerteil
- extenes Ladegerät 12V/1,8A

Mehrausstattung IG200/2:
Das Gerät IG200/2 bietet zusätzlich die Möglichkeit ohne störende Motorgeräusche auch mit Gleichstrom zu Fischen. Durch einen zusätzlichen in die Anodenstange eingebauten Taster (oder auch am Gerät selbst) kann man blitzschnell von Impuls- auf Gleichstrom umschalten. Zusätzlich bietet es 2 verschieden starke Impulsbetriebsarten.

Bedienung:
Beide Geräte lassen sich sehr einfach durch den in die Kescherstange eingebauten Totmanntaster bedienen. Wahlweise kann jedoch auch ein Totmanntaster angeschlossen werden. Dadurch wird es möglich die Stange zu werfen. Es sollte dann aber eine normale Elektro-Kescherstange ohne eingebaute Taster angeschlossen werden, da sonst der eingebaute Totmanntaster durch das Werfen zu Schaden kommen könnte.

Auswahl der Gerätespannung:
Diese richtet sich nach der Gewässerleitfähigkeit. Standard ist die Ausführung bis 600 Volt. Bei niedrigen Gewässerleitfähigkeiten unter 250 Mikrosiemens ist die Ausführung bis 800 Volt zu empfehlen.

Betriebsdauer:
Bei reinem Impulsbetrieb wird in der Praxis eine Betriebsdauer von ca. 5 Stunden erreicht. Bei dem Gerät IG200/2 erreicht man bei Gleichstrombetrieb unter Vollast eine Zeit von ca. 35 Minuten. Diese verlängert sich in der Praxis jedoch auf ca. 2-3 h, da man die Maximalleistung nicht immer benötigt und der Totmanntaster ja nicht immer gedrückt wird. Will man länger Fischen, so empfiehlt es sich einen 2. Batteriesatz mitzuführen. Bei allen Geräten ist es sehr leicht und in kürzester Zeit möglich die Batterien zu wechseln.

Die Kippschalterausrüstung als Sicherheitseinrichtung dient Ihrer bestmöglichen Sicherheit. Wenn Sie sich mehr als 45 Grad (in jede Richtung) neigen (Tiltposition), wird das Totmannrelais und somit die Ausgänge des Gerätes im Schaltkasten ausgeschalten. Nach dem Einschalten des Gerätes müssen Sie zunächst den EIN-Taster am Schaltkasten drücken. Wenn Sie sich nicht in einer Tiltposition befinden leuchtet die Kontrollleuchte auf und ein Summton ertönt. Jetzt können Sie den Ausgang mit dem Totmanntaster (Stange oder extern) einschalten. Geschützt ist die Person, die das Gerät trägt.

Ladegerät:
230 V Netzanschluß. Geeignet für 12V Batterien, maximaler Ladestrom 1,8A.
Elektronisch geregelt, die Batterie kann nicht überladen werden. Wenn die Batterie voll ist, erlischt die Ladekontrollleuchte.
Lieferung mit Spezialstecker zum Anschluß an das IG200.

Gerät	Best. Nr.	Preis
IG200/1 (300/400/500/600V)	IG200-1B	**2370,00**
IG200/1 (350/500/650/800V)	IG200-1D	**2370,00**
IG200/2 (300/400/500/600V)	IG200-2B	**2508,00**
IG200/2 (350/500/650/800V)	IG200-2D	**2508,00**
Zubehör/Ersatzteile		
Batterie 12V/6,5Ah (es werden 2 Stück für IG200/1 benötigt)	EL20061	**34,11**
Batterie 12V/24Ah (es wird 1 Stück für IG200/2 benötigt)	EL20062	**130,54**
Adapter zum Laden ausgebauter Batterien	EL20068	**28,30**
Batterieladegerät 12V/1,8A (Für IG200/1 und IG200/2)	EL20067A	**88,00**
Sonderausstattung 4-Stufen DC Schalter extern	IG200-4ST	**45,82**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter "Elektrofischfanggeräte-Zubehör". Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

ELEKTROFISCHEREI

Batteriefischfanggeräte, rückentragbar 650 W - 1200 W/Imp.

Batterie-Fischfanggerät IG600

Einsatzmöglichkeiten:
Die Geräte eignen sich besonders für kleinere nicht allzutiefe Gewässer.. Die Fischentnahme aus Zuchtteichen wird erleichtert. Ideal für wissenschaftliche Untersuchungen. Durch den Betrieb mit Impulsstrom ist es auch für Gewässer mit höherer Leitfähigkeit (kein Brackwasser) geeignet.

- **Leistungsstark: bis 650W Gleichstrom und 1200 W Im pulsstrom**
- **Großer Spannungsbereich von 115-565 Volt in 33 Stufen**
- **Frequenz stufenlos verstellbar**
- **Lautloser Betrieb**
- **Hochwertige, modernste Elektronik**
- **auslaufsichere Batterien**

Gerät gebaut nach / device built according to EN (IEC) 60335-2
Ausgerüstet mit Kippschalter 45 Grad.
Siehe Bedienungsanleitung
Equipped with tiltswitch 45 degrees.
See operating manual

Steuerteil IG600

Technische Daten	IG 600
Stromversorgung	Bleiakku 24V
Batterie	4*6,5Ah/12V=
Eingangsspannung	24V=
Ausgangsspannung DC + Imp.	115-565 Vss
	in 3 Grob + 15 Feinstufen
Stromaufnahme	max. 30A
Leistung bei Impulsbetrieb	1200 Watt/Impuls
Leistung bei Gleichstrombetrieb	650 Watt
Impulsfrequenz	20-200 P/s stufenlos
Zeitkonstante	1-10 ms stufenlos
Schutzklasse	II
Schutzart	IP54
Abmessungen (Höhe*Breite*Tiefe)	ca. 58*33*21cm
Gewicht	ca. 12 Kg

Der Elektronik-Schaltkasten mit dn Beienelementen wird an den Schulterriemen einfach mit 2 Haken in Brusthöhe eingehängt.

IG600 Astral:
Batteriekasten montiert auf Aluminium-Tragegestell. Nach Abschrauben des Deckels kann der Batteriesatz mit 4 Schrauben entnommen werden.

IG600 Standard:
Batteriekasten montiert auf Fiberglas-Tragegestell. Nach Lösen von 2 Flügelschrauben und Abstecken des Kabels kann der Batteriesatz abgenommen werden.

Bedienung:
Das Gerät IG600 bietet die Möglichkeit ohne störende Motorgeräusche auch mit Gleichstrom zu fischen. Im Gegensatz zum IG200/2 hat es einen stärkeren Gleichstromausgang, jedoch einen schwächeren Impulsausgang. Mit dem Totmanntaster kann man blitzschnell von Impuls- auf Gleichstrom umschalten.

An die Geräte müssen spezielle, an das Gerät angepasste Kescherstangen angeschlossen werden (siehe auch Zubehör):
Anodensätze 1b sowie 1d haben einen in die Kescherstange integrierten Totmanntaster und sind somit anschliessbar.

Steckersystem
A4 Anode
A4 Kathode
A3 Totmann

Ausstattung und Bedienelemente:
Batteriekasten:
- Steckdosen für Anode, Kathode und Totmanntaster

Steuerteil IG600:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter grob
- Spannungsumschalter fein
- Impulseinsteller 20 - 200 Hz
- Batteriestromanzeige
- Meldung „Anodenspannung“ akustisch
- Gleich-/Impulsstromwähler

Lieferumfang:
- Batteriekasten auf Rückentragegestell montiert, Batterien eingebaut.
- Steuerteil
- extenes Ladegerät 12V/1A

Betriebsdauer
Bei reinem Impulsbetrieb wird in der Praxis eine Betriebsdauer von ca. 5 Stunden erreicht. Bei Gleichstrombetrieb unter Vollast erreicht man eine Zeit von ca. 35 Minuten. Diese verlängert sich in der Praxis jedoch auf ca. 2-3 h, da man die Maximalleistung nicht immer benötigt und der Totmanntaster ja nicht immer gedrückt wird. Will man länger Fischen, so empfiehlt es sich einen 2. Batteriesatz mitzuführen. Bei den Geräten ist es möglich die Batterien leicht und in kurzer Zeit zu wechseln. Beim “IG600 Standard” ist es besonders leicht möglich.

Gerät	Best. Nr.	Preis
Batteriefischfanggerät IG600 Standard	IG600	**3250,00**
Batteriefischfanggerät IG600 Astral	IG600T	**3265,00**
Zubehör/Ersatzteile		
Batteriesatz 24V/26Ah für IG600 Standard	IG663	**425,10**
Batteriesatz 24V/26Ah für IG600 Astral	IG663T	**152,70**
Batterie 12V/6,5Ah (es werden 4 Stück pro Satz benötigt)	EL20061	**34,11**
Adapter zum Laden ausgebauter Batterien (nur Astral-Ausführung)	EL20068T	
Batterieladegerät 24V/1A	EL20076A	**126,97**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”. Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

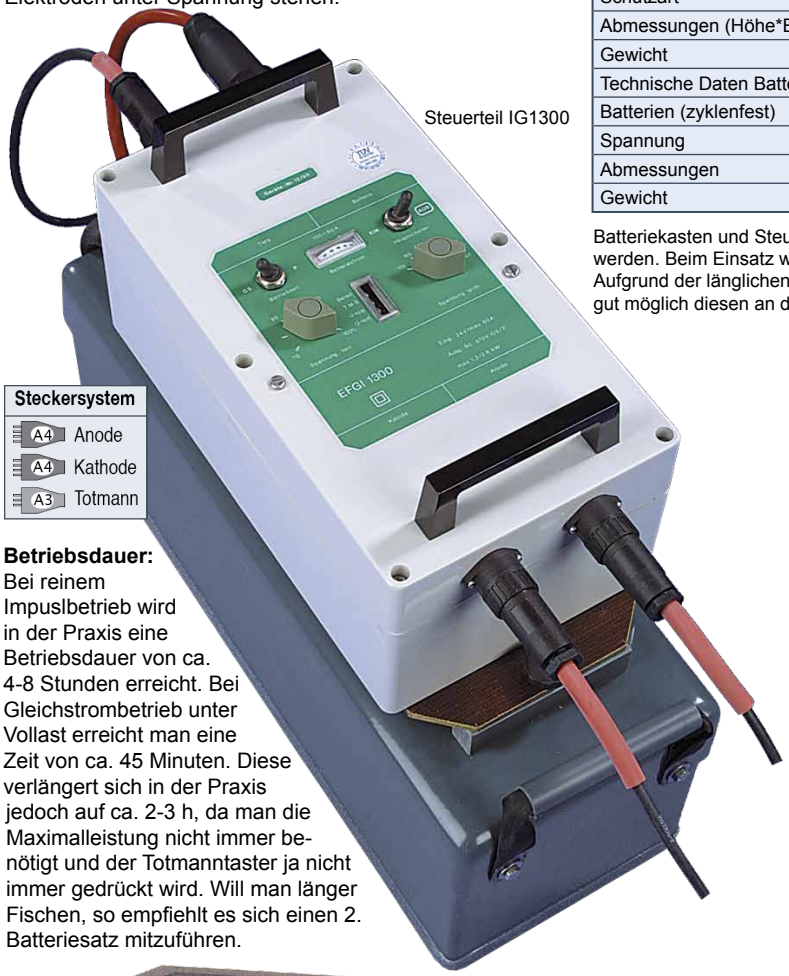
Batterie-Fischfanggerät IG1300

Einsatzmöglichkeiten:
Die Geräte eignen sich besonders für die Bootsfischerei. Sie sind universell einsetzbar durch den großen Einstellbereich der Ausgangsspannung. Es können handgeführte Anoden als auch großflächige seitlich am Boot befestigte Flächenanoden verwendet werden.
Die verwendete Pulsform bei Impulsbetrieb zeichnet sich durch eine gute Fangwirkung ähnlich der des Gleichstroms aus. Durch den Betrieb mit Impulsstrom ist es auch für Gewässer mit höherer Leitfähigkeit (bis 3000 uS bei Impulsbetrieb) geeignet.

- **Leistungsstark: bis 1300 Gleichstrom und 2600 W Impulsstrom, keine Restwelligkeit bei Gleichstrom**
- **Großer Spannungsbereich von 80 - 470 Volt in 5 Grobstufen, innerhalb der Grobstufen zusätzlich stufenlose Einstellung**
- **Frequenz fest eingestellt auf 70 Hz, ähnlich der Pulsform des Zitteraals**
- **Lautloser Betrieb**
- **Hochwertige, modernste Elektronik**
- **Überlast- und kurzschlußfest, verpolungssicher**
- **Batteriespannungsüberwachung**
- **kompakt, handlich und geringer Platzbedarf**

Bedienung:
Zunächst wird das Gerät mit dem Hauptschalter eingeschalten. Die Ausgangsspannung wird mit einem Grob- und einem Fein- Einsteller eingestellt. Der Ausschlag des eingebauten Messinstrumentes ist ein Maß für den Batteriestrom und die abgegebene Leistung des Gerätes (Anzeige 0- 100 %). Bei 100 % erfolgt die automatische Überlastabschaltung. Mit dem Gleichstrom-/Impulsstrom-Umschalter wird die gewünschte Betriebsart eingestellt. Mit 4 Anzeigelämpchen lässt sich der Betriebszustand überprüfen.
Bei gedrücktem Totmanntaster ist ein leiser Summton zu hören. Er signalisiert daß das Gerät arbeitet und die Elektroden unter Spannung stehen.

Technische Daten Steuergerät:	IG 1300
Stromversorgung	Bleiakku 24V
Eingangsspannung	24V=
Ausgangsspannung DC + Imp.	80 - 470 Vss in 5 Grobstufen
	(dazwischen Stufenlos)
Stromaufnahme	max. 60A
Leistung bei Impulsbetrieb	2600 Watt/Impuls
Leistung bei Gleichstrombetrieb	1300 Watt
Impulsfrequenz	70 Imp./Sek. fest
Zeitkonstante	ca. 6ms
Schutzklasse	II
Schutzart	IP54
Abmessungen (Höhe*Breite*Tiefe)	ca. 20*36*15cm
Gewicht	ca. 6 Kg
Technische Daten Batteriesatz:	
Batterien (zyklenfest)	2*60Ah/12V=
Spannung	24 V DC
Abmessungen	55*20*21cm
Gewicht	ca. 35 Kg



Steuerteil IG1300

Batteriekasten und Steuerteil können getrennt voneinander transportiert werden. Beim Einsatz werden Sie miteinander verschraubt.
Aufgrund der länglichen Form des Batteriekastens ist es trotz des Gewichtes gut möglich diesen an den Griffen zu tragen.

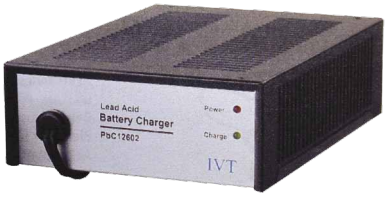
Steckersystem
- A4 Anode
- A4 Kathode
- A3 Totmann

Betriebsdauer:
Bei reinem Impulsbetrieb wird in der Praxis eine Betriebsdauer von ca. 4-8 Stunden erreicht. Bei Gleichstrombetrieb unter Vollast erreicht man eine Zeit von ca. 45 Minuten. Diese verlängert sich in der Praxis jedoch auf ca. 2-3 h, da man die Maximalleistung nicht immer benötigt und der Totmanntaster ja nicht immer gedrückt wird. Will man länger Fischen, so empfiehlt es sich einen 2. Batteriesatz mitzuführen.

Ausstattung und Bedienelemente:
Batteriekasten:
- Batterieanschlußleitung zum Steuergerät

Steuerteil IG1300:
- Steckdosen für Batterie, Anode, Katode und Totmanntaster
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter grob (5 Stufen)
- Spannungsumschalter fein (stufenlos)
- Batteriestromanzeige (0-100%)
- Meldung „Anodenspannung“ akustisch
- Gleich-/Impulsstromwähler
- Batterieunterspannungsanzeige
- Anzeige „Bereit“
- Anzeige „TMS“ (Totmanntaster gedrückt)
- Überlastanzeige

Lieferumfang:
- Batteriekasten mit ungefüllten (ohne Säure) Batterien. Säure in Flaschen mitgeliefert.
- Steuerteil
- extenes Ladegerät 24V/5A



Ladegerät:
230 V Netzanschluß. Geeignet für 24V Batterien, maximaler Ladestrom 5A. Elektronisch geregelt, die Batterie kann nicht überladen werden. Wenn die Batterie voll ist, erlischt die Ladekontrollleuchte.

Lieferung mit Spezialstecker zum Anschluß an den IG1300 Batteriesatz.

Gerät	Best. Nr.	Preis
Batteriefischfanggerät IG1300	IG1300	**3985,31**
Ersatzteile		
Batteriesatz komplett 24V/60Ah für IG1300	IG134002	**824,80**
Batterie 12V/60Ah (es werden 2 Stück pro Satz benötigt)	PU11652	**164,90**
Batterieladegerät 24V/5A	BL1300	**154,11**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”. Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Batterie-Fischfanggerät IG4000

Batteriefischfanggeräte, tragbar 4000 W - 8 KW/Imp.

ELEKTROFISCHEREI

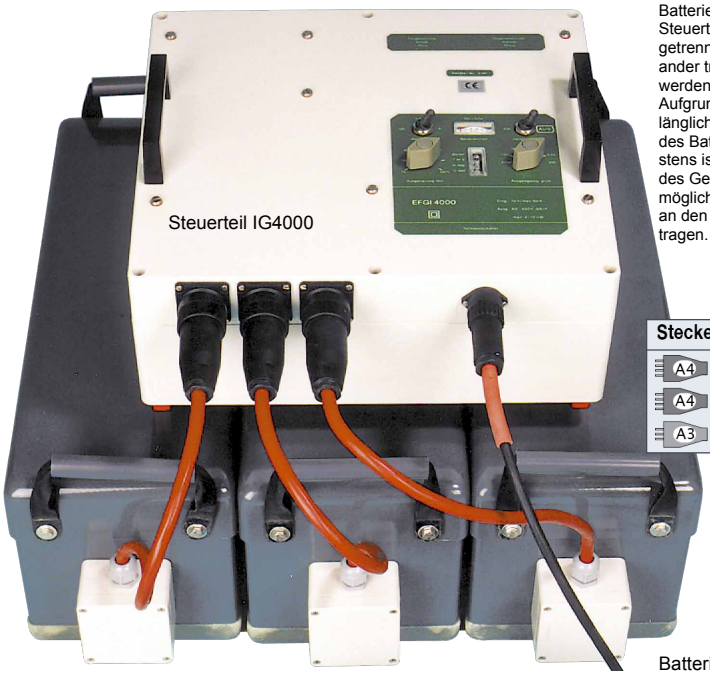
Einsatzmöglichkeiten:
Die Geräte eignen sich besonders für die Bootsfischerei. Sie sind universell einsetzbar durch den großen Einstellbereich der Ausgangsspannung. Es können handgeführte Anoden als auch großflächige seitlich am Boot befestigte Flächenanoden verwendet werden.
Die verwendete Pulsform bei Impulsbetrieb zeichnet sich durch eine gute Fangwirkung ähnlich der des Gleichstroms aus.
Durch den Betrieb mit Impulsstrom ist es auch für Gewässer mit höherer Leitfähigkeit (bis 10 mS bei Impulsbetrieb) geeignet.

- **Leistungsstark: bis 4000 W Gleichstrom und 8000 W Impulsstrom, keine Restwelligkeit bei Gleichstrom**
- **Großer Spannungsbereich von 65 - 520 Volt in 6 Grobstufen, innerhalb der Grobstufen zusätzlich stufenlose Einstellung**
- **Frequenz fest eingestellt auf 70 Hz, ähnlich der Pulsform des Zitteraals**
- **Lautloser Betrieb, daher keine akkustische Scheuchwirkung**
- **Hochwertige, modernste Elektronik**
- **Überlast- und kurzschlußfest, verpolungssicher**
- **Batteriespannungsüberwachung**
- **kompakt, handlich und geringer Platzbedarf**

Bedienung:
Zunächst wird das Gerät mit dem Hauptschalter eingeschalten. Die Ausgangsspannung wird mit einem Grob- und einem Fein- Einsteller eingestellt. Der Ausschlag des eingebauten Messinstrumentes ist ein Maß für den Batteriestrom und die abgegebene Leistung des Gerätes (Anzeige 0- 100 %). Bei 100 % erfolgt die automatische Überlastabschaltung. Mit dem Gleichstrom-/Impulsstrom- Umschalter wird die gewünschte Betriebsart eingestellt. In Mittelstellung dieses Schalters kann man auch mit Hilfe des Totmanntasters von Puls auf Gleichstrom und umgekehrt umschalten. Mit 4 Anzeigelämpchen lässt sich der Betriebszustand überprüfen.
Bei gedrücktem Totmanntaster ist ein leiser Summton zu hören. Er signalisiert daß das Gerät arbeitet und die Elektroden unter Spannung stehen.

Betriebsdauer:
Bei reinem Impulsbetrieb wird in der Praxis eine Betriebsdauer von ca. 4-8 Stunden erreicht. Bei Gleichstrombetrieb unter Vollast erreicht man eine Zeit von ca. 45 Minuten. Diese verlängert sich in der Praxis jedoch auf ca. 2-3 h, da man die Maximalleistung nicht immer benötigt und der Totmanntaster ja nicht immer gedrückt wird. Will man länger Fischen, so empfiehlt es sich einen 2. Batteriesatz mitzuführen.

Technische Daten Steuergerät:	IG 4000
Stromversorgung	Bleiakku 3*24V
Eingangsspannung	72V=
Ausgangsspannung DC + Imp.	65 - 520 Vss in 6 Grobstufen
	(dazwischen Stufenlos)
Stromaufnahme	max. 60A
Leistung bei Impulsbetrieb	8000 Watt/Impuls
Leistung bei Gleichstrombetrieb	4000 Watt
Impulsfrequenz	70 Imp./Sek. fest
Zeitkonstante	ca. 4 ms
Schutzklasse	II
Schutzart	IP54
Abmessungen (Höhe*Breite*Tiefe)	ca. 40*36*15cm
Gewicht	ca. 15 Kg
Technische Daten Batteriesatz:	Es werden 3 Sätze benötigt
Batterien (zyklenfest)	2*60Ah/12V=
Spannung	24 V DC
Abmessungen	60*20*21cm
Gewicht	35 Kg



Batteriekästen und Steuerteil können getrennt voneinander transportiert werden. Aufgrund der länglichen Form des Batteriekastens ist es trotz des Gewichtes gut möglich diesen an den Griffen zu tragen.

Batteriesatz IG134002

Ausstattung und Bedienelemente:
Batteriekasten:
- Batterieanschlußleitung zum Steuergerät

Steuerteil IG4000:
- Steckdosen für Batterie, Anode, Katode und Totmanntaster
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter grob (6 Stufen)
- Spannungsumschalter fein (stufenlos)
- Batteriestromanzeige (0-100%)
- Meldung „Anodenspannung“ akustisch
- Gleich-/Impulsstromwähler
- Batterieunterspannungsanzeige
- Anzeige „Bereit“
- Anzeige „TMS“ (Totmanntaster gedrückt)
- Überlastanzeige

Lieferumfang:
- 3 Stk. Batteriekasten mit ungefüllten (ohne Säure) Batterien. Säure in Flaschen mitgeliefert.
- Steuerteil
- extenes Ladegerät 24V/11A
- Ladeadapter für 3 Batteriesätze

Ladegerät:
230 V Netzanschluß. Geeignet für 24V Batterien, maximaler Ladestrom 11 A. Elektronisch geregelt, die Batterie kann nicht überladen werden. Wenn die Batterie voll ist, leuchtet eine grüne Ladekontrollleuchte.

Lieferung mit Spezialstecker zum Anschluß an den IG134002 Batteriesatz oder an den IG4000 Ladeadapter zum Laden der 3 Batteriesätze gleichzeitig.

Gerät	Best. Nr.	Preis
Batteriefischfanggerät IG4000	IG4000	**9054,00**
Ersatzteile		
Batteriesatz komplett 24V/60Ah für IG1300	IG134002	**824,80**
Batterie 12V/60Ah (es werden 2 Stück pro Satz benötigt)	PU11652	**164,90**
Batterieladegerät 24V/11A	BL4000	**320,40**
Ladeadapter für 3 Batteriesätze IG134002	IG4004	**205,10**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”. Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Ausstattungsdetail:

Schaltkästen rückentragbarer Motorgeräte und EL62II

Grundausstattung Schaltkästen:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige “Betriebsbereit”
- Anzeige “Übertemperatur”
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Totmanntaster-Umschalter
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.

SDC-Ausführung mit geglättetem Gleichstromausgang für beste Fängigkeit und schonendem Fischfang sowohl bei Gleichstrom als auch bei kombinierten Gleich-Impulsstromgeräten.

Steckersystem	
A4	Anode
A4	Kathode
A3	Totmann

Gerät gebaut nach / device built according to EN (IEC) 60335-2
Ausgerüstet mit Kippschalter 45 Grad.
Siehe Bedienungsanleitung.
Equipped with tiltswitch 45 degrees.
See operating manual.

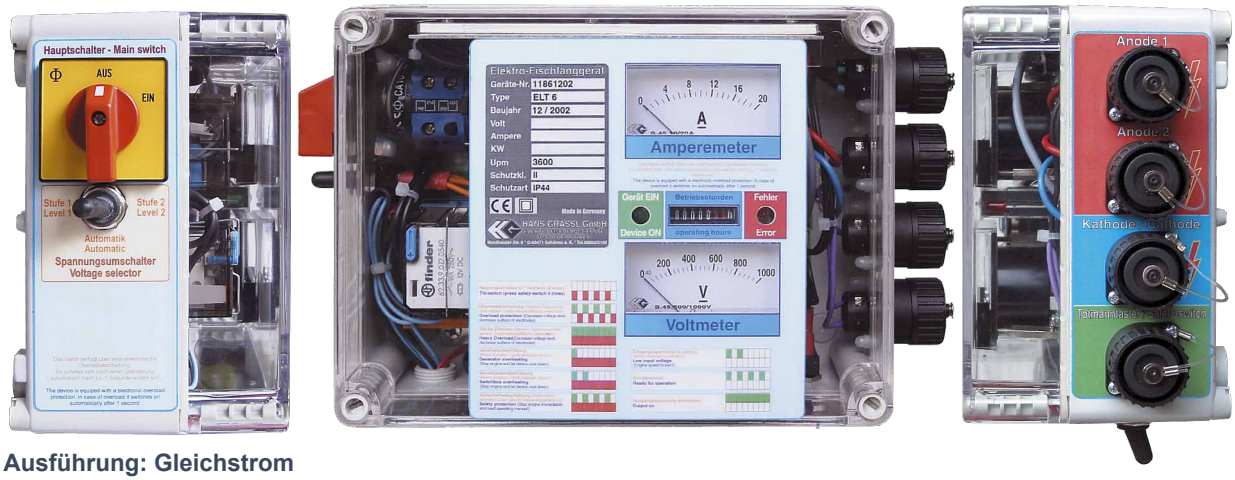
Vorgeschrieben nach europäischer (EN) und internationaler (IEC) Norm 60335-2-86

Die Neigungsschalterausrüstung dient Ihrer bestmöglichen Sicherheit. Wenn Sie sich mehr als 45 Grad (in jede Richtung) neigen (Tiltposition), wird das Totmannrelais im Schaltkasten und somit die Ausgänge ausgeschalten. Nach dem Einschalten des Gerätes müssen Sie zunächst den Aktivierungs-Taster drücken. Wenn Sie sich nicht in einer Tiltposition befinden leuchtet die Kontrollleuchte dauernd. Jetzt können Sie den Ausgang mit dem Totmanntaster (Stange oder extern) einschalten. Der Aktivierungs-Taster mit Kontrollleuchte befindet sich in einem kleinen Kästchen das am Bauchgurt getragen wird. Der Neigungsschalter selbst befindet sich im Schaltkasten des Gerätes.

Bedienung:

Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wieder-einschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Schaltkästen für Gleichstromausgang: Geräte ELT60-61-62 II und EL62



Ausführung: Gleichstrom

Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

Schaltkästen für Gleich- und Impulsstromausgang: Geräte ELT60-61-62 II GI

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang

Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 1 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Leitfähigkeiten.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 25 - 100 Impulsen pro Sekunde einstellen.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt ein einfaches Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

ELEKTROFISCHEREI

Batteriefischfanggeräte, rücken- tragbar 1300 W - 32 KW/Imp.

Rückentragegerät ELT60 II

Amperemeter
Voltmeter
Gerät gebaut nach / device built according to EN (IEC) 60335-2
Ausgerüstet mit Kippschalter 45 Grad. Siehe Bedienungsanleitung
Equipped with tiltswitch 45 degrees. See operating manual.

Abbildung:
Gleichstromausführung

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnet-materialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung der Geräte garantieren.

Der verwendete HONDA Motor ist betriebssicher bis zu Kippwinkeln von 30 Grad aus der Vertikalen und gewährleistet damit ein problemloses Tragen am Rücken.

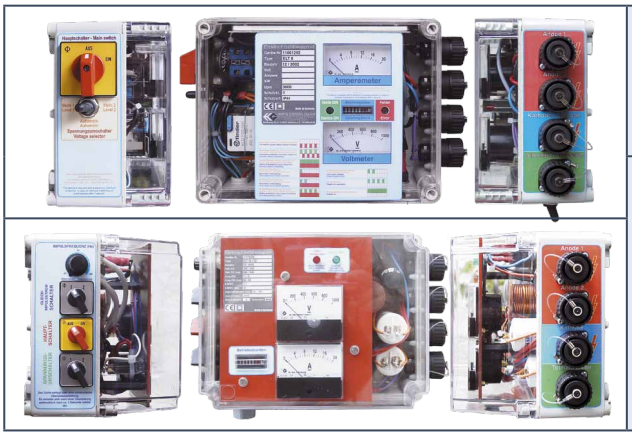
Abbildung:
Gleich- /Impuls-
stromausführung

SDC

SDC-Ausführung mit geglättetem Gleichstromausgang für bessere Fängigkeit und bestmögliche Schonung der Fische.

Steckersystem

A4	Anode
A4	Kathode
A3	Totmann



Ausführung: Gleichstrom Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus. Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 1 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Leitfähigkeiten.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 25 - 100 Impulsen pro Sekunde einstellen.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt ein einfaches Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.

Grundausstattung:
- Geräte komplett auf Rücken- tragegestell montiert in Kompaktbauweise.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige “Betriebsbereit”
- Anzeige “Übertemperatur”
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.

Bedienung:
Eine spezielle elektro-nische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Technische Daten:		
Motor:	Art:	Honda 4-Takt Benzinmotor
	Type:	GXV50, Tankinhalt 0,5 Liter
	Leistung:	1,8 kW bei 6800 Upm
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 680 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G1,5 D
	Leistung:	Leistung 1500 Watt
Gerät:	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
	Spannung:	300/550 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangs-leistung:	1300 Watt
	Gewicht:	ca. 13 Kg
	Maße:	T 36 * B 36* H 57 cm
Impulsteil bei Geräten mit Impulsausgang:	Frequenz:	Impulsfrequenz 25-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 580/960 V standard
	Gewicht:	Mehrgewicht 1 Kg
	Leistung:	32 KW/Imp.

Alternativ können die Geräte mit einem größeren Benzintank ab Werk ausgestattet werden. Dieser leichte Aluminiumtank hat ein Fassungs-vermögen von 2 Litern und man kann damit ca. 3 Stunden unter Volllast fischen. In der Praxis wird der Volllastbetrieb aber kaum erreicht, so daß sich diese Zeit meist noch wesentlich erhöht. Man sollte aber auch beachten, daß man diese größere Benzinmenge natürlich auch eine Zeitlang “mitschleppen” muss.

Gerät	Best. Nr.	Preis
ELT 60 II, 300/550 Volt umschaltbar	ELT60-IIH	**3482,00**
ELT 60 GI, 300/550 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	ELT60IIHI	**3849,00**
Alternativausstattung		
Benzintank für ELT 60 II… aus Alu 2 Liter Inhalt	PU4659	**304,10**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”. Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Rückentragegerät ELT62 II-GXV135

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnetmaterialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung der Geräte garantieren.

Abbildungen:
Ausführung mit Gleichstromausgang

Der verwendete HONDA Motor ist betriebssicher bis zu Kippwinkeln von 30 Grad aus der Vertikalen und gewährleistet damit ein problemloses Tragen am Rücken.

Gerät gebaut nach / device built according to EN (IEC) 60335-2-41 und / and pr EN (IEC) 60335-1
Ausgerüstet mit Kippschalter 45 Grad.
Siehe Bedienungsanleitung.
Equipped with tiltswitch 45 degrees.
See operating manual.

SDC

SDC-Ausführung mit geglättetem Gleichstromausgang für bessere Fängigkeit und bestmögliche Schonung der Fische.

Ausführung: Gleichstrom
Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus. Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 1 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Leitfähigkeiten.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 25 - 100 Impulsen pro Sekunde einstellen.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt ein einfaches Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.

Steckersystem	
A4	Anode
A4	Kathode
A3	Totmann

Bedienung:

Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Geräte komplett auf Rückentragegestell montiert in Kompaktbauweise.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige “Betriebsbereit”
- Anzeige “Übertemperatur”
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.

Technische Daten:		
Motor:	Art:	Honda 4-Takt Benzinmoto (Normal bleifrei)
	Type:	GCV 135, 135 ccm
	Leistung:	2,6 kW bei 3600 Upm
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 360 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G2,2 D
	Leistung:	Leistung 2200 Watt
Gerät:	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
	Spannung:	300/550 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangs-leistung:	2200 Watt
	Gewicht:	ca. 22 Kg (leer)
	Maße:	T 42 * B 38* H 74 cm (mit Impulsteil: Höhe 78 cm)
Impulsteil bei Geräten mit Impulsausgang:	Frequenz:	Impulsfrequenz 25-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 580/960 V standard
	Gewicht:	Mehrgewicht 1 Kg
	Leistung:	32 KW/Imp.

Gerät	Best. Nr.	Preis
ELT 62 II-GCV135, 300/550 Volt umschaltbar	ELT62IIH	**3825,01**
ELT 61 II-GCV135, 300/550 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	ELT62IIHI	**4360,01**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”. Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Rückentragegerät ELT62 II-160

Elektrofischfanggeräte rückentragbar 3000 Watt

ELEKTROFISCHEREI

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnet-materialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung der Geräte garantieren.

Abbildungen:
Ausführung Gleichstrom

Der verwendete HONDA Motor ist betriebssicher bis zu Kippwinkeln von 30 Grad aus der Vertikalen und gewährleistet damit ein problemloses Tragen am Rücken.

Gerät gebaut nach / device built according to EN (IEC) 60335-1 und / and EN (IEC) 60335-2-
Ausgerüstet mit Kippschalter 45 Grad.
Siehe Bedienungsanleitung
Equipped with tiltswitch 45 degrees.
See operating manual.

SDC

SDC-Ausführung mit geglättetem Gleichstromausgang für bessere Fängigkeit und bestmögliche Schonung der Fische.

Steckersystem	
A4	Anode
A4	Kathode
A3	Totmann

Ausführung: Gleichstrom
Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 1 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Leitfähigkeiten.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 25 - 100 Impulsen pro Sekunde einstellen.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt ein einfaches Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.

Bedienung:

Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Geräte komplett auf Rückentragegestell montiert in Kompaktbauweise.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige “Betriebsbereit”
- Anzeige “Übertemperatur”
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.

Technische Daten:		
Motor:	Art:	Honda 4-Takt Benzinmoto (Normal bleifrei)
	Type:	GCV 160
	Leistung:	3,3 kW bei 3600 Upm
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 360 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G3,0 D
	Leistung:	Leistung 3000 Watt
Gerät:	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
	Spannung:	300/570 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangs-leistung:	3000 Watt
	Gewicht:	ca. 25,5 Kg (leer)
	Maße:	T 42 * B 38* H 74 cm (mit Impulsteil: Höhe 78 cm)
Impulsteil bei Geräten mit Impulsausgang:	Frequenz:	Impulsfrequenz 25-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 580/960 V standard
	Gewicht:	Mehrgewicht 1 Kg
	Leistung:	32 KW/Imp.

Gerät	Best. Nr.	Preis
ELT 62 II-160, 300/570 Volt umschaltbar	ELT62-IID	**4016,00**
ELT 62 II GI-160, 300/570 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	ELT62-IIF	**4761,00**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”. Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Ausstattungsdetail:

Schaltkästen für Motorgeräte im Rahmen (nicht EL62)

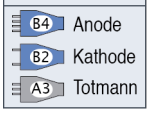
Grundausstattung Schaltkästen:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige “Betriebsbereit”
- Anzeige “Übertemperatur”
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Totmanntaster-Umschalter
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Gelbe Kontrollleuchte für Impulsfrequenz
- Impulseinsteller (10-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.
- 2 Stk. Impuls-Anodensteckdosen

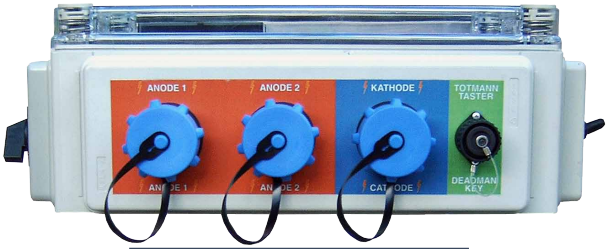
Schaltkästen und Geräte gebaut nach europäischer (EN) und internationaler (IEC) Norm 60335-1 und 60335-2-86.

Bedienung:
Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Steckersystem



Schaltkästen für Gleichstromausgang: Geräte EL63II, EL64II, EL65II



Ausführung: Gleichstrom
Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

Schaltkästen für Gleich- und Impulsstromausgang: Geräte EL62IIGI, EL63IIGI, EL64IIGI EL65IIGI

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 1 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Leitfähigkeiten.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 25 - 100 Impulsen pro Sekunde einstellen.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt ein einfaches Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

ELEKTROFISCHEREI
Elektrofischfanggeräte rückentragbar Details

Elektrofischfanggerät EL62 II

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnetmaterialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung der Geräte garantieren.

Abb.: EL62 II Motorseite

Abb.: EL62 II Generatorseite

Steckersystem

A4	Anode
A4	Kathode
A3	Totmann

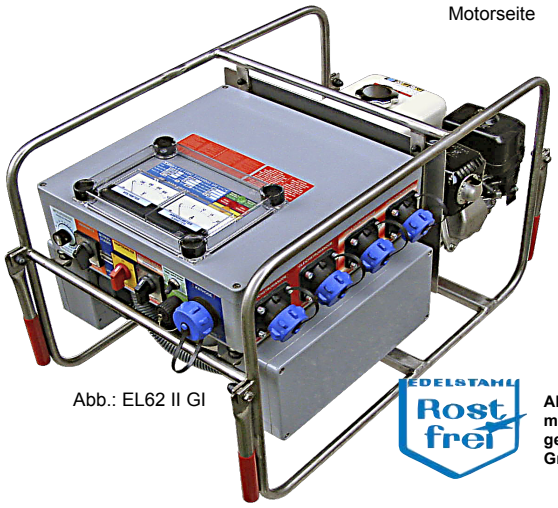


Abb.: EL62 II GI

EDELSTAHL Rostfrei

Alle Rohrschutzrahmen in Edelstahl gefertigt und mit 4 Griffen ausgestattet.

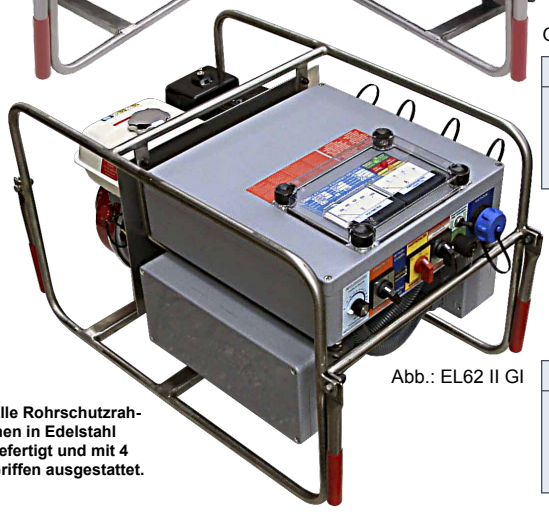


Abb.: EL62 II GI

Steckersystem

B4	Anode
B2	Kathode
A3	Totmann

Ausführung: Gleichstrom
Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 10 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Leitfähigkeiten.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 10 - 100 Impulsen pro Sekunde einstellen.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt das Umschalten zwischen Gleich - und Impulsstrom.
Zusätzlich muss noch von der Gleichstrom-Anodensteckdose auf die Impuls-Anodensteckdose umgesteckt werden.

SDC

SDC-Ausführung mit geglättetem Gleichstromausgang für bessere Fängigkeit und bestmögliche Schonung der Fische.

Bedienung:

Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Geräte komplett auf Rückentragegestell montiert in Kompaktbauweise.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige "Betriebsbereit"
- Anzeige "Übertemperatur"
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Gelbe Kontrollleuchte für Impulsfrequenz
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.
- 2 Stk. Impuls-Anodensteckdosen

Technische Daten:		
Motor:	Art:	Honda 4-Takt Benzinmoto (Normal bleifrei)
	Type:	GX 160
	Leistung:	4,04 kW bei 3600 Upm
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 360 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G3,0 D
	Leistung:	Leistung 3000 Watt
Gerät: (...II + ...IIGI)	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
Geräte mit Gleichstromausgang (...II)	Spannung:	300/550 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangsleistung:	3000 Watt
	Gewicht:	ca. 37 Kg (leer)
	Maße:	B 40 * H 45 * L 65 cm
Geräte mit zusätzlichem Impulsausgang (...IIGI)	Frequenz:	Impulsfrequenz 10-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 600 V standard
	Gewicht:	ca. 47 Kg, B 49 * H 49 * L 80 cm
	Leistung:	32 KW/Imp.

Gerät	Best. Nr.	Preis
ELT 62 II, 300/570 Volt umschaltbar	EL 62II	**4127,00**
ELT 62 II GI, 300/570 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	EL 62II GI	**7222,00**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter "Elektrofischfanggeräte-Zubehör". Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Elektrofischfanggerät EL63 II (GI)

Abb.: EL63 II

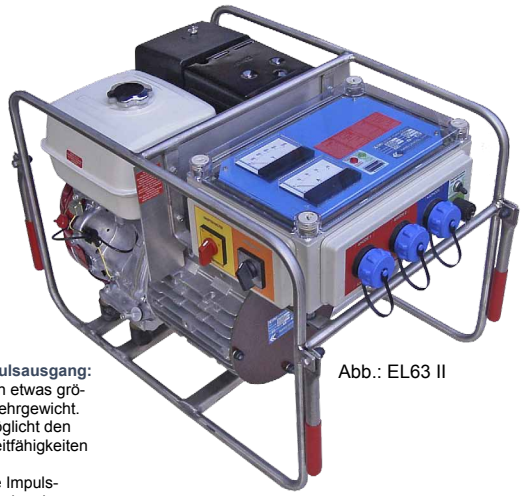


Abb.: EL63 II

Steckersystem

B4	Anode
B2	Kathode
A3	Totmann

Ausführung:
Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang:
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 10 Kg Mehrgewicht.
Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei besonders guten Leitfähigkeiten oder zum elektrifizieren Netzen.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 10-100 Impulsen pro Sekunde eintellen.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt das Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.
Zusätzlich muss noch von der Gleichstrom-Anodensteckdose umgesteckt werden.

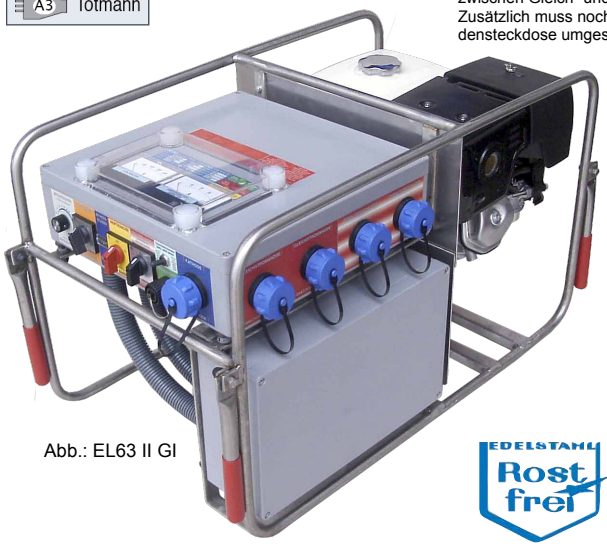


Abb.: EL63 II GI

Abb.: EL63 II GI

EDELSTAHL Rostfrei

Alle Rohrschutzrahmen in Edelstahl gefertigt und mit 4 Griffen ausgestattet.

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnetmaterialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung

Technische Daten:		
Motor:	Art:	Honda 4-Takt Benzinmoto (Normal bleifrei)
	Type:	GX 270
	Leistung:	6,6 kW bei 3600 Upm
	Spezifik.:	luftgekühlter 1-Zylinder Ottomotor mit Seilzugstarter, Ölwarnsystem mit automatischer Motorabschaltung, wartungsfreie elektronische Zündung
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 360 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G5,5 D
	Leistung:	Leistung 5500 Watt
Gerät: (...II + ...IIGI)	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
Geräte mit Gleichstromausgang (...II)	Spannung:	300/600 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangsleistung:	5000 Watt
	Gewicht:	ca. 52 Kg (leer)
	Maße:	B 46 * H 48 * L 63 cm
Geräte mit zusätzlichem Impulsausgang (...IIGI)	Frequenz:	Impulsfrequenz 10-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 600 V standard
	Leistung:	80 KW/Imp.
	Gewicht:	ca. 64 Kg
	Maße:	B 50 * H 50 * L 89 cm

Bedienung:

Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Geräte in Kompaktbauweise im Rohrschutzrahmen montiert.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige "Betriebsbereit"
- Anzeige "Übertemperatur"
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Gelbe Kontrollleuchte für Impulsfrequenz
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.
- 2 Stk. Impuls-Anodensteckdosen

Gerät	Best. Nr.	Preis
ELT 63 II, 300/570 Volt umschaltbar	EL 63II	**5689,00**
ELT 63 II GI, 300/570 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	EL 63II GI	**8441,00**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter "Elektrofischfanggeräte-Zubehör". Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Elektrofischfanggerät EL64 II (GI)

Elektrofischfanggeräte
tragbar 7000 Watt 120 KW/Imp.

ELEKTROFISCHEREI

Abb.: EL64 II

Abb.: EL64 II

Steckersystem

- B4 Anode
- B2 Kathode
- A3 Totmann

Ausführung:
Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang:
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 10 Kg Mehrgewicht. Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei besonders guten Leitfähigkeiten oder zum elektrifizieren Netzen.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 10-100 Impulsen pro Sekunde eintellen. Ein zusätzlicher Schalter erlaubt das Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.
Zusätzlich muss noch von der Gleichstrom-Anodensteckdose umgesteckt werden.

Abb.: EL64 II GI

Abb.: EL64 II GI

EDELSTAHL Rostfrei

Alle Rohrschutzrahmen in Edelstahl gefertigt und mit 4 Griffen ausgestattet.

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnetmaterialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung

Technische Daten:

Motor:	Art:	Honda 4-Takt Benzinmoto (Normal bleifrei)
	Type:	GX 390
	Leistung:	9,6 kW bei 3600 Upm
	Spezifik.:	luftgekühlter 1-Zylinder Ottomotor mit Seilzugstarter, Ölwarnsystem mit automatischer Motorabschaltung, wartungsfreie elektronische Zündung
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 360 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G7,5 D
	Leistung:	Leistung 7500 Watt
Gerät: (...II + ...IIGI)	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
Geräte mit Gleichstromausgang (...II)	Spannung:	300/600 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangsleistung:	7000 Watt
	Gewicht:	ca. 68 Kg (leer)
	Maße:	B 50 * H 50 * L 67 cm
Geräte mit zusätzlichem Impulsausgang (...IIGI)	Frequenz:	Impulsfrequenz 10-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 600 V standard
	Leistung:	120 KW/Imp.
	Gewicht:	ca. 72 Kg
	Maße:	B 53 * H 50 * L 91 cm

Bedienung:
Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Geräte in Kompaktbauweise im Rohrschutzrahmen montiert.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige "Betriebsbereit"
- Anzeige "Übertemperatur"
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Gelbe Kontrollleuchte für Impulsfrequenz
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.
- 2 Stk. Impuls-Anodensteckdosen

Gerät	Best. Nr.	Preis
ELT 64 II, 300/570 Volt umschaltbar	EL 64II	**6539,17**
ELT 64 II GI, 300/570 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	EL 64II GI	**9145,99**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter "Elektrofischfanggeräte-Zubehör". Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Elektrofischfanggerät EL65 II (GI)

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang:
Diese unterscheiden sich durch einen etwas größeren Schaltkasten und ca. 10 Kg Mehrgewicht.
Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei besonders guten Leitfähigkeiten oder zum elektrifizieren Netzen.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 10-100 Impulsen pro Sekunde eintellen.
Ein zusätzlicher Schalter erlaubt das Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.
Zusätzlich muss noch von der Gleichstrom-Anodensteckdose umgesteckt werden.

Abb.: EL65 II

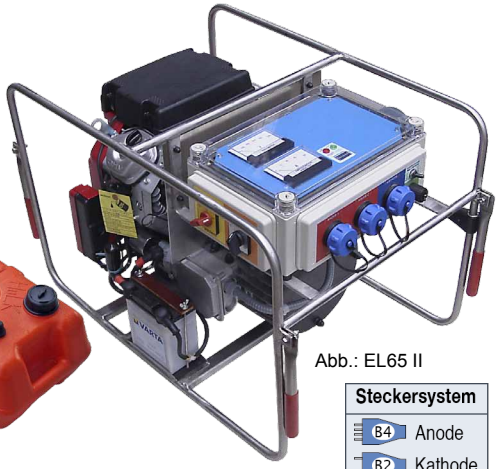


Abb.: EL65 II

Der Benzintank ist im Lieferumfang enthalten und wird mit einer 2 Meter langen Leitung einfach am Motor angesteckt.

Steckersystem

B4	Anode
B2	Kathode
A3	Totmann

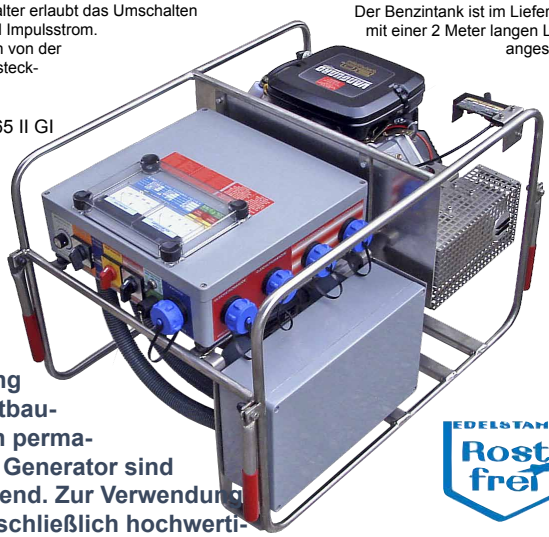


Abb.: EL65 II GI

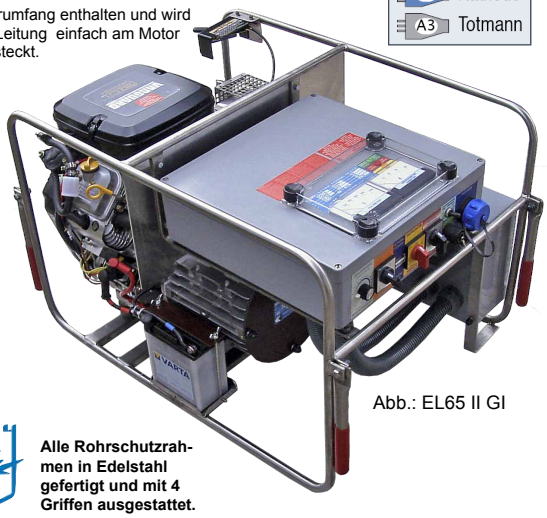


Abb.: EL65 II GI

Diese tragbaren Geräte zeichnen sich durch ihr geringes Gewicht bei gleichzeitig hoher Leistung aus. Kompaktbauweise und ein permanent erregter Generator sind zukunftsweisend. Zur Verwendung kommen ausschließlich hochwertige Magnetmaterialien die eine dauerhafte und zuverlässige Leistung der Geräte garantieren.

EDELSTAHL Rostfrei

Alle Rohrschutzrahmen in Edelstahl gefertigt und mit 4 Griffen ausgestattet.

Bedienung:

Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Geräte in Kompaktbauweise im Rohrschutzrahmen montiert.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige "Betriebsbereit"
- Anzeige "Übertemperatur"
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Gelbe Kontrollleuchte für Impulsfrequenz
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.
- 2 Stk. Impuls-Anodensteckdosen

Flexible Auspuffverlängerung:

Die flexible Auspuffverlängerung lässt sich auf den Auspuff aufschrauben. Die Abgase können somit höher ausgeleitet werden. Besonders beim Betrieb in Booten sinnvoll.

Beleuchtungssteckdosen:
An diese lassen sich Verbraucher mit 12 V Gleichspannung bis 110 Watt Gesamtleistung anschließen.
Dies können die im Zubehörteil erhältlichen Beleuchtungsmasten oder aber auch eine Belüftung sein.

Technische Daten:		
Motor:	Art:	Briggs & Stratton 4-Takt Benzinmoto (Normal bleifrei)
	Type:	Vanguard HP 20
	Leistung:	14,9 kW bei 3600 Upm
	Spezifik.:	luftgekühlter 2-Zylinder „V"-Motor mit Seilzugstarter, Ölwarnsystem mit automatischer Motorabschaltung, wartungsfreie elektronische Zündung, Handstart und Elektrostart
Generator:	Art:	Drehstrom-SD-Generator permanent erregt, 360 Hz, Schutzklasse II, VDE0686, IP 55, kurzschlußfest
	Type:	G11,0 D
	Leistung:	Leistung 13000 Watt
Gerät: (...II + ...IIGI)	Aufbau:	Schutzklasse II, Doppelisolation nach VDE 0686, Überhitzungs- und Kurzschlußschutz. Totmannschaltung
Geräte mit Gleichstromausgang (...II)	Spannung:	350/600 (bzw. nach Kundenwunsch, max. 750) Volt umschaltbar. Zusätzlich über Motordrehzahl regelbar.
	Ausgangsleistung:	13000 Watt
	Gewicht:	ca. 78 Kg (leer)
	Maße:	B 60 * H 54 * L 75 cm
Geräte mit zusätzlichem Impulsausgang (...IIGI)	Frequenz:	Impulsfrequenz 10-100 Hz stufenlos regelbar
	Spannung:	Spitzenspannung 650 V standard
	Leistung:	160 KW/Imp.
	Gewicht:	ca. 89 Kg
	Maße:	B 60 * H 53 * L 88 cm

Gerät	**Best. Nr.**	**Preis**
ELT 65 II, 300/600 Volt umschaltbar	EL65 II	**8337,00**
ELT 65 II GI, 300/600 Volt umschaltbar mit Impulsausgang	EL65 IIGI	**11109,99**
Zubehör		
Flexible Auspuffverlängerung	EL65-FAP	**auf Anfrage**
Beleuchtungssteckdosen (2 Stück)	EL65-BEL	**auf Anfrage**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter "Elektrofischfanggeräte-Zubehör". Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

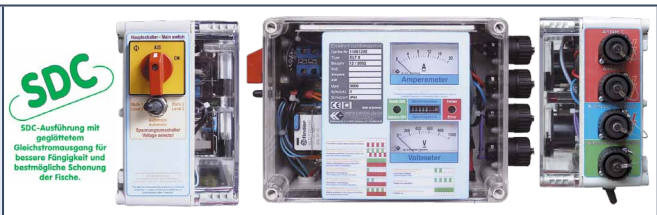
Netzbetriebene Elektrofischfanggeräte

- **anschließbar an das Hausnetz (Wechselstrom oder Drehstromanschluß) und Notstromaggregate**
- **hohe Betriebssicherheit durch Spezialtransformator**

Bedienung:
Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.
Bei Netzbetrieb oder an leistungsstärkeren Notstromaggregaten wird bei Überlast ein Überlastschalter ausgelöst.

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Der zusätzliche Impulsausgang ermöglicht den Einsatz auch bei sehr schlechten oder besonders guten Gewässerleitfähigkeiten. Großflächige Netze können elektrifiziert werden.
Mit dem Impulseinsteller läßt sich die Impulsfrequenz von 10-100 Impulsen pro Sekunde einstellen. Ein zusätzlicher Schalter erlaubt das Umschalten zwischen Gleich- und Impulsstrom.

ELT60 N
ELT61 N
ELT62 N

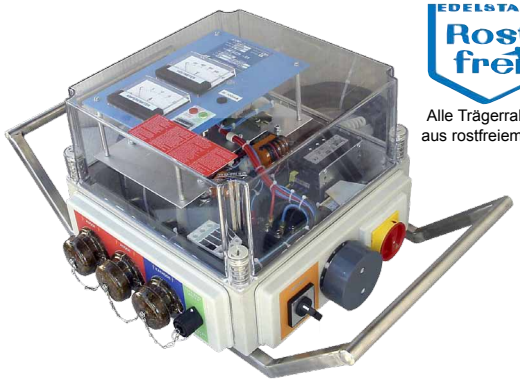


Ausführung: Gleichstrom
Der hier abgebildete Schaltkasten ist zusammen mit dem Trenntransformator-Schaltkasten auf einem Rückentragegestell montiert.
Zusatzausstattung zur Grundausstattung:
Automatikfunktion für Spannungsstufe: Je nach Leitfähigkeit und Last wählt das Gerät automatisch die günstigste Spannungsstufe aus.
Auswahlschalter für Totmanntasterbetrieb an einer Steckdose oder in der Stange.

ELT60 NGI
ELT61 NGI

Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Der Hier abgebildete Schaltkasten ist zusammen mit dem Trenntransformator-Schaltkasten auf einem Rückentragegestell montiert.

EL63 N
EL64 N
EL65 N



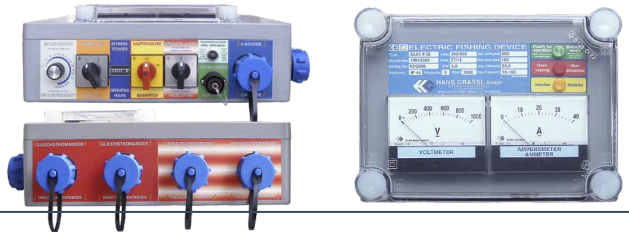
EDELSTAHL Rostfrei
Alle Trägerrahmen aus rostfreiem Stahl

Grundausstattung:
- Geräte komplett auf Rückentragegestell montiert in Kompaktbauweise.

Die Schaltkästen sind wausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Spannungsumschalter
- Anzeige "Betriebsbereit"
- Anzeige "Übertemperatur"
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose,
- Totmanntasteranschluß
- Voltmeter
- Amperemeter
- Betriebsstundenzähler

Zusätzlich bei Impulsgeräten:
- Impulseinsteller (20-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.

EL62 NGI
EL63 NGI
EL64 NGI
EL65 NGI



Ausführung: Gleichstrom mit zusätzlichem Impulsausgang
Der hier abgebildete Schaltkasten ist zusammen mit dem Trenntransformator-Schaltkasten auf einem Rückentragegestell montiert.
Bei Impulsbetrieb muss von der Gleichstrom-Anodensteckdose auf die Impulsstrom-Anodensteckdose umgesteckt werden.

Gerät	Gewicht (Kg)	Strom [1]	Eingangsspannung (Volt)	Dauerleistung (Watt)	Kurzzeitige Leistung (30%) ED (Watt)	Impulsleistung (Kilowatt)	Ausgangsspannung Gleichstrom (Volt DC) [2]	Ausgangsspannung Impulsstrom (Volt ss) [3]	Best. Nr.	Preis
Elektrofischfanggerät ELT60 N	11	D	400	700	1400		300/500		ELT60 N	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät ELT60 NGI	12	W	230	700	1400	32	300/500	540/900	ELT60 NGI	**2602,99**
Elektrofischfanggerät ELT61 N	15	D	400	1000	2000		300/500		ELT61 N	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät ELT61 NGI	16	W	230	1000	2000	32	300/500	540/900	ELT61 NGI	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät ELT62 N	25	D	400	1500	3000		300/500		ELT62 N	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät EL62 NGI	30	D	400	1500	3000	50	300/500	540	EL62 NGI	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät EL63 N	44	D	400	2500	5000		350/600		EL63 N	**3380,04**
Elektrofischfanggerät EL63 NGI	49	D	400	2500	5000	80	350/600	630	EL63 NGI	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät EL64 N	70	D	400	5000	10000		350/600		EL64 N	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät EL64 NGI	75	D	400	5000	10000	120	350/600	630	EL64 NGI	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät EL65 N	100	D	400	7500	15000		350/600		EL65 N	**auf Anfrage**
Elektrofischfanggerät EL65 NGI	105	D	400	7500	15000	160	350/600	630	EL65 NGI	**auf Anfrage**

1)… W = Wechselstrom
D = Drehstrom
2)… Sonderspannung bis max. 750 Volt Gleichstrom
3)… Sonderspannung bis max. 1000 Volt Impulsstrom

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter "Elektrofischfanggeräte-Zubehör". Zur Komplettierung benötigen Sie noch den Elektrodensatz (Anode, Kathode, Kescherstange, Kabel) sowie Totmanntaster. Für den Betrieb in Deutschland ist zusätzlich die TÜV Abnahme, die bei uns im Hause durchgeführt wird, erforderlich.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Sicherheitshinweise

Als Betreiber eines Elektrofischereigerätes sind Sie für die Einhaltung der hierfür gültigen Rechtsvorschriften verantwortlich.

Unabhängig davon sollten Sie noch folgende Hinweise beachten:

Arbeiten Sie mit dem Gerät nur mit vorschriftsmäßiger Bekleidung. Dazu gehören in jedem Falle für die Elektrofischerei zugelassene Gummistiefel, bzw. Wathosen und Gummihandschuhe.
Berühren Sie niemals die blanken Teile von Anode und Kathode, auch nicht, wenn der Totmanntaster ausgeschaltet ist. Es besteht hierbei Lebensgefahr!
Sichern Sie das zu befischende Gelände immer mit genormten Hinweistafeln “Vorsicht Elektrofischerei”.
Derjenige, der den Totmanntaster bedient muß immer den größtmöglichen Überblick auf das Geschehen haben und muß jederzeit bereit sein abzuschalten.
Eine ortsveränderliche Elektrofischereianlage muß aus Sicherheitsgründen von mindestens zwei Personen betrieben werden wenn ein externer Totmannschalter verwendet wird.
Elektrofischfanggeräte dürfen in der Bundesrepublik Deutschland nur von Personen betrieben oder bedient werden, die einen Bedienungsschein für die Elektrofischerei besitzen.

- Das Berühren der unter Spannung stehenden Elektroden ist lebensgefährlich!

- Stellen Sie den Betrieb ein, wenn die Isolation der Kabel, die Gehäuse der Steckverbinder oder der Schaltkasten beschädigt ist. Ebenso wenn die Totmannschaltung nicht korrekt arbeitet!

- Benutzen Sie keine Geräte oder Geräteteile anderer Hersteller in Verbindung mit dem Elektrofischfanggerät, auch wenn die Steckverbinder passen sollten!

- Herzkranke, Träger von Herzschrittmachern, Personen mit Anfallsleiden oder Gleichgewichtsstörungen, stärkeren Seh- oder Gehörschäden sowie Personen, die durch Alkohol, Drogen oder Psychopharmaka beeinträchtigt werden und Kinder sind beim Elektrofischen erhöhten Risiken ausgesetzt. Sie dürfen nicht am Elektrofischen teilnehmen.

Prüfen Sie vor jeder Benutzung:
- Trageriemen des Rückentragegestells, insbesondere die feste Verbindung zum Rückentragegestell.
- Ölstand des Motors.
- Richtige Funktion des Neigungsschalters.
- Richtige Funktion des Totmannschalters.
- Isolierung der Kabel zu den Elektroden und zum Totmanntaster (falls vorhanden).
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Elektroden und Steckverbinder

TÜV-Abnahme und Zulassungsschein

Sollten die TÜV-Abnahme und Zulassungsschein benötigt werden, dann wird das Fischfanggerät durch den TÜV Süddeutschland geprüft. Die Papiere erhalten Sie dann direkt vom TÜV.
Wiederholungsprüfungen beinhalten einen gründlichen Gerätecheck mit Leistungsprüfung. Anschließend wird das Gerät durch uns beim TÜV vorgeführt.
Meistens sind die Kosten für die Wiederholungs-prüfung samt Frachtkosten günstiger als wenn Sie das Gerät selbst vorführen. Lassen Sie sich von Ihrem TÜV ein Angebot machen und vergleichen Sie die Preise.

Um die Elektrofischerei ausüben zu können, sind verschiedene gesetzliche Maßnahmen zu beachten. Diese sind in den jeweiligen Staaten der Welt unterschiedlich geregelt.

Innerhalb Deutschlands gelten die Bestimmungen des VDE (Verband Deutscher Elektrotechniker), die jeweiligen Landesfischereiverordnungen und das Fischereigesetz. In den meisten Bundesländern muß jeder Elektrofischer bei Ausübung der Elektrofischerei folgende Papiere mit sich führen:

- Bedienungsschein
- Berechtigungsschein
- Zulassungsschein (Prüfzeugnis)

Den Bedienungsschein stellen die Landesanstalten für Fischerei aus, nachdem ein Lehrgang für Elektrofischer absolviert und die anschließende Prüfung bestanden wurde.

Den Berechtigungsschein stellen die zuständigen Behörden (Untere oder Obere Fischereibehörde) aus. Voraussetzung ist hierfür, daß der Bedienungs- und der Zulassungsschein des zum Fischfang benutzten Gerätes vorgelegt werden.

Der Zulassungsschein (Prüfzeugnis) für das zu benutzende Elektrofischfanggerät wird von einer sachverständigen Prüfstelle (z. B. TÜV) ausgestellt. Bei ortsfesten Elektrofischereianlagen gilt der Zulassungsschein für jeweils ein Jahr, für ortsveränderliche drei Jahre.

Gerät	Best. Nr.	Preis
TÜV-Abnahme und Zulassungsschein	DI20001	**245,74**
TÜV-Wiederholungsprüfung	DI20002	**245,74**

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Sicherheit:
Der internationale (IEC) und europäische (EN) Standard 60335-1 und 60335-2-86

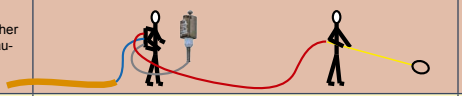
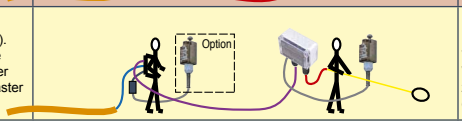
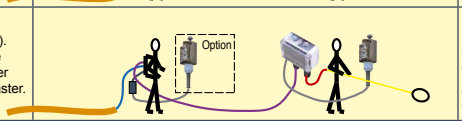
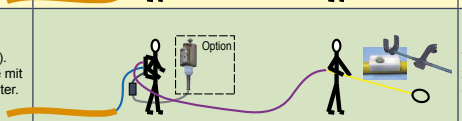
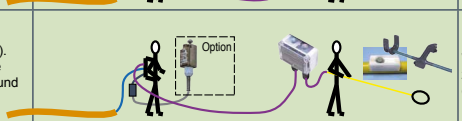
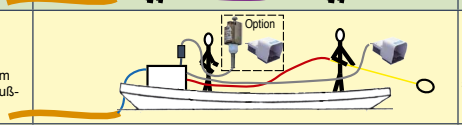
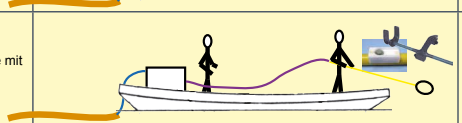
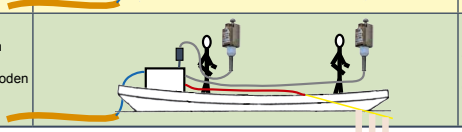
Sicherheit ist ein wichtiger Bestandteil der Elektrofischerei.
Neben richtiger Kleidung, wie Gummischutzhandschuhe und Gummistiefel und dem doppelt isolierten Bau der Elektrofischereigeräte in Schutzklasse II, wird diese Sicherheit durch einen Totmanntaster oder eine Totmanntasterkette erreicht.

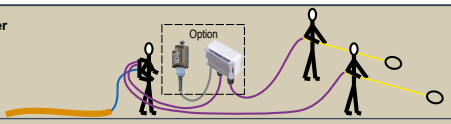
Der internationale (IEC) und europäische (EN) Standard 60335-1 und 60335-2-86 schreibt zwingend vor, daß in von handgeführten Elektroden ein Totmanntaster vorhanden ist.
Bei in Booten fest installierten Elektrofischfanggeräten mit fest installierten Elektroden (nicht von Hand geführt) müssen 2 von Hand bediente Totmanntaster verwendet werden, die mindestens von zwei Personen betrieben werden.
Sobald ein oder mehrere Totmanntaster nicht mehr gedrückt werden sind die Ausgänge zu den Elektroden spannungslos. Der Totmanntaster-Schaltkreis wird mit einer Schutzkleinspannung versorgt.
Der Standard legt somit jede Verantwortung in die Hände des Elektrodenführers, der somit für sich als auch das ganze Umfeld während der Elektrofischerei verantwortlich ist. Auf Booten sind die Bediener der 2 Totmanntaster verantwortlich.

Die übliche Praxis, wo der Elektrofischer mit einer Stange ohne eingebauten Totmanntaster arbeitet, so daß er die Stange auch werfen kann und eine zweite Person, die den Totmanntaster bedient, ist folglich im neuen Standard nicht vorgesehen.

Die Konzeption unserer Elektrofischfanggeräte und Zubehör ermöglicht es jedoch weiterhin bei gleicher Sicherheit die Stange auch zu werfen.
Zubehörteile die nicht dem derzeitigen Standard entsprechen sind markiert.

Der durchgängige doppelt isolierte Aufbau unserer Elektrofischfanggeräte übertrifft den geforderten Standard bezüglich Sicherheit.
Durch gezielte Verwendung unseres Zubehörs können Sie sichere Arbeitsumgebungen schaffen.

Anordnung		Vor-/Nachteile	Sicherheit
Elektrofischer mit Rückentragegerät, Anodenstange ohne eingebautem Totmanntaster und separatem Hand-Totmanntaster.		Die Anodenstange kann auch geworfen werden. Erfordert etwas Geschick, da Anodenstange und Hand-Totmanntaster gleichzeitig bedient werden müssen.	Höchste Sicherheit. Anodenstange nicht nach 60335-2-86.
Elektrofischer mit Rückentragegerät und Anodenstange mit eingebautem Totmanntaster.		Die Anodenstange kann nicht geworfen werden.	Höchste Sicherheit. Anodenstange nach 60335-2-86.
Gerätebediener mit separatem Hand-Totmanntaster. Elektrofischer mit Anodenstange ohne eingebautem Totmanntaster.		Die Anodenstange kann gut geworfen werden.	Geringe Sicherheit. Anodenstange nicht nach 60335-2-86. Elektrofischer kann nicht selbst abschalten! Gerätebediener muss Sichtkontakt zum Elektrofischer haben.
Gerätebediener mit separatem Hand-Totmanntaster (als Option). Elektrofischer mit Anodenstange ohne eingebautem Totmanntaster und separatem Hand-Totmanntaster über Splitterbox.		Die Anodenstange kann auch geworfen werden. Erfordert etwas Geschick, da Anodenstange und Hand-Totmanntaster gleichzeitig bedient werden müssen. Will sich der Gerätebediener ebenfalls schützen, weil er zB. mit einem Rückentragegerät im Wasser geht, kann er einen Totmanntaster anschließen.	Hohe Sicherheit. Anodenstange nicht nach 60335-2-86.
Gerätebediener mit separatem Hand-Totmanntaster (als Option). Elektrofischer mit Anodenstange ohne eingebautem Totmanntaster und separatem Hand-Totmanntaster. Zusätzlicher Tiltswitch.		Die Anodenstange kann auch geworfen werden. Erfordert etwas Geschick, da Anodenstange und Hand-Totmanntaster gleichzeitig bedient werden müssen. Will sich der Gerätebediener ebenfalls schützen, weil er zB. mit einem Rückentragegerät im Wasser geht, kann er einen Totmanntaster anschließen.	Höchste Sicherheit. Anodenstange nicht nach 60335-2-86. Zusätzlicher Schutz für den Elektrofischer durch den Tiltswitch.
Gerätebediener mit separatem Hand-Totmanntaster (als Option). Elektrofischer mit Anodenstange mit eingebau-tem Hand-Totmanntaster.		Die Anodenstange kann nicht geworfen werden. Will sich der Gerätebediener ebenfalls schützen, weil er zB. mit einem Rückentragegerät im Wasser geht, kann er einen Totmanntaster anschließen.	Hohe Sicherheit. Anodenstange nach 60335-2-86.
Gerätebediener mit separatem Hand-Totmanntaster (als Option). Elektrofischer mit Anodenstange mit eingebauten Totmanntaster und zusätzlichem Tiltswitch.		Die Anodenstange kann nicht geworfen werden. Will sich der Gerätebediener ebenfalls schützen, weil er zB. mit einem Rückentragegerät im Wasser geht, kann er einen Totmanntaster anschließen.	Höchste Sicherheit. Anodenstange nach 60335-2-86. Zusätzlicher Schutz für den Elektrofischer durch den Tiltswitch.
Gerätebediener mit separatem Hand-oder Fuß-Totmanntaster (als Option). Elektrofischer mit Anodenstange ohne eingebautem Totmanntaster und separatem Fuß-Totmanntaster.		Die Anodenstange kann gut geworfen werden. Der Gerätebediener kann sich mit dem optional anschließbaren Hand- oder Fuß-Totmanntaster schützen.	Hohe Sicherheit. Anodenstange nicht nach 60335-2-86.
Elektrofischer mit Anodenstange mit eingebautem Totmanntaster.		Die Anodenstange kann nicht geworfen werden.	Nur hohe Sicherheit, da Elektroden nicht fest montiert. Anodenstange nach 60335-2-86.
2 Gerätebediener mit separatem Hand-Totmanntaster. Elektrofischfanggerät und Elektroden fest eingebaut.		Spezieller Anwendungsfall für extra ausgerüstete Elektrofischereiboote mit fest montierten Elektroden (z.B Streifenanoden).	Hohe Sicherheit. Elektroden und Totmanntaster nach 60335-2-86.

2 Elektrodenführer		Beim Fischen mit 2 Elektrodenführern kann sich der Gerätebediener ebenfalls mit einem Totmannschalter absichern. Er benötigt dazu eine Splitterbox an die er den Totmanntaster anschließen kann. Bei nur einem Elektrodenführer kann er den Totmanntaster über ein Adapterkabel an die zweite Anodensteckdose anschließen und braucht somit keine Splitterbox. Es gilt zu beachten: Nur wenn alle Totmanntasterbediener den Totmanntaster drücken fliesst Strom am Ausgang. Sobald nur einer nicht mehr drückt sind alle Elektrodenausgänge spannungslos.
Bildung von Sicherheitsketten		Bei diesem Beispiel kann der mittlere Totmanntasterbediener z.B. vom Ufer aus das Geschehen beobachten und im Gefahrenfall ebenfalls ausschalten. Dazu benötigt er die Splitterbox mit dem Totmanntaster. Nur wenn alle Totmanntasterbediener den Totmanntaster drücken fliesst Strom am Ausgang. Sobald nur einer nicht mehr drückt sind alle Elektrodenausgänge spannungslos.

Hohe oder höchste Sicherheit
Anodenstange nach 60335-2-86.

Hohe oder höchste Sicherheit
Anodenstange nicht nach 60335-2-86.

Geringe Sicherheit
Anodenstange nach 60335-2-86.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

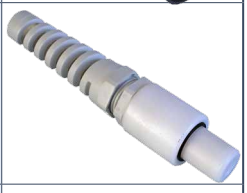
Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

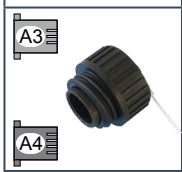
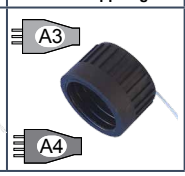
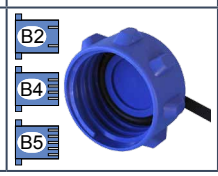
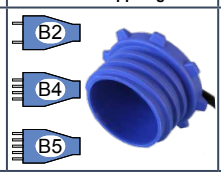
Steckersysteme

Steckersystem	Gerätetypen
Steckersystem A4 Anode A4 Kathode A3 Totmann	IG200, IG600; IG1300, IG4000 ELT60II(GI), ELT62II(GI), EL62II, ELT60N(GI), ELT61N(GI), ELT62N
Steckersystem B4 Anode B2 Kathode A3 Totmann	EL62IIGI, EL63II(GI), EL64II(GI), EL65II(GI), EL62NGI, EL63N(GI), EL64N(GI), EL65N(GI)

Typ	Pole	Fabrikat	Verwendung
A3	3	Hirschmann	neue Totmann
A4	4	Hirschmann	Anode + Kathode
B2	2	Bulgin	Kathode
B4	4	Bulgin	Anode
B5	5	Blugin	Stangen m. 2 Tasten
C1	1	Grassl	alte Kescherstangen
C2	2	DWD	alte Anoden + Kathoden

Mit der Tabelle der Steckersysteme und unten stehenden Abbildungen können Sie das Zubehör zu unseren Elektrofischfanggeräten zuordnen.

Steckdose		Stecker		Steckkupplung	
A3		A3		A3	
A4		A4		A4	
B2		B2		B2	
B4		B4		B4	
				B5	
				C1	
C2		C2		C2	

Schutzkappen für Steckdosen, Stecker und Kupplungen					
A3/A4 Schutzkappe für Steckdose	A3/A4 Schutzkappe für Steckkupplung	B2/B4/B5 Schutzkappe für Steckdose	B2/B4/B5 Schutzkappe für Steckkupplung	C2 Schutzkappe für Steck-dose	C2 Schutzkappe für Steck-kupplung
					

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Empfohlenes Standardzubehör für Elektrofischereigeräte Kabelmaximallängen

	Zu verwendende typische Länge (jede andere Länge mögliche bis zu 6 M) Schalter und Stecker-Typ der Anodenstange	Zu verwendende Anodenkabel verbindungs Arten Gerät -> Stange	Anodenkabel standard Typen	Empfohlener mindest Anodendurchmesser ohne Netz	Kathodenkabel Typ	Empfohlene Kathoden Kupferlänge (16qmm)	Empfohlene maximale Gesamtkabellänge (Anode+ 15m Kathode) mit Standardkabel, bei Benutzung einer Stange. (maximale Leistungverlust bei 10%)	Empfohlene maximale Gesamtkabellänge (Anode1+ Anode2 15m Kathode) mit Standardkabel, bei Benutzung mit 2 Stangen. (maximaler Leistungverlust bei 10%)
ELT60II	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>30 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	<250m	<250m
ELT60II-GI	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>30 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	<250m	<250m
ELT62II_GCV135	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	165m	<250m
ELT62II-GI_GCV135	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	165m	<250m
ELT62II-GCV160	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	3,0m	125m	225m
ELT62II-GI_GCV160	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	3,0m	125m	225m
EL62II	2,5m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	3,0m	125m	225m
EL62II-GI	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	3,0m	175m	<250m
EL63II	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	4,0m	125m	235m
EL63II-GI	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>40 cm	H07RN-F 1x4,0qmm	4,0m	125m	235m
EL64II	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>50 cm	H07RN-F 1x4,0qmm	5,0m	95m	175m
EL64II-GI	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>50 cm	H07RN-F 1x4,0qmm	5,0m	95m	175m
EL65II	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>50 cm	H07RN-F 1x4,0qmm	6,0m	60m	105m
EL65II-GI	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1,5qmm	>50 cm	H07RN-F 1x4,0qmm	6,0m	60m	105m
IG200-1	2m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>30 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	<250m	<250m
IG200-2	2m 1 Schalter B4	A4 -> B5	H07RN-F 4x1qmm	>30 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	<250m	<250m
IG600	1 Schalter 1,8m/grüne Stange/A4 2m/gelbe	A4 -> A4 (green) or A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	23-47 cm Set or >30 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	2,5m	<250m	<250m
IG1300	2,5m 1 Schalter B4	A4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>30 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	3,0m	<250m	<250m
IG4000	2,5m 1 Schalter B4	B4 -> B4	H07RN-F 4x1qmm	>40 cm	H07RN-F 1x2,5qmm	4,0m	125m	235m

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Anoden

Anodenstange T2

Die Anodenstangen T2 sind superleicht und für Einhandbedienung gefertigt. Sie sind besonders gut für Bäche geeignet.

Komplett in Glasfasertechnik (GFK) gefertigt. Die Stangen haben Fasern in Längs- und Querrichtung für hohe Stabilität.

Die Anodenstangen T2 sind passend zu den speziellen abgewinkelten Elektrodenkescherbügeln.

Anodenstangenanschluß: A4

Lieferung ohne Anodenkabel.
Dieses muss gesondert bestellt werden.

Teibare Anodenstange T2:
Die Handhaben können gegen Aufpreis auch teilbar geliefert werden. Dies erleichtert den Transport. Zum Versand in einige Länder mit Längenbeschränkungen empfiehlt sich diese Variante wegen der geringeren Frachtkosten.

Symbol	Artikel	Best. Nr.	Preis
A4 T2	Anodenstange T2, 1,8 Meter lang, 1 Taster Stecker A3 (Standard)	IG653	**534,83**
A4 T2 IG200/2	Anodenstange T2, 1,8 Meter lang, 2 Taster Stecker A3 (Standard)	IG653b	**546,90**
A4 T2	Anodenstange T2, 1,5 Meter lang, 1 Taster Stecker A3	IG653a	**519,68**
A4 T2 IG200/2	Anodenstange T2, 1,5 Meter lang, 2 Taster Stecker A3	IG653c	**571,49**
	Sonderausführung		
	Aufpreis für Anodenstange T2 teilbar in 2 Teile	PU14435	**142,70**

Anodenkabel für Anodenstangen T2

Steckersystem Fischfanggerät	Steckdose am Fischfanggerät	Anodenkabel Typ	passend für Anodenstange
A4 Anode A4 Kathode A3 Totmann	A4	A4->A4	A4 T2 A4 T2 IG200/2

Die Anodenkabel sind aus einem robusten und flexiblem Gummikabel gefertigt.
Am Kabel ist ein Karabiner befestigt, der am Fischfanggerät eingehängt wird um ein herausreißen der Stecker zu verhindern.

Symbol	Artikel	Best. Nr.	Preis
A4 A4	Anodenkabel 1,5 m lang A3->A3	IG655	**61,40**
A4 A4	Anodenkabel 5,0 m lang A3->A3	IG655b	66,29
	Sonderausführung		
—	Auf-/Minderpreis Kabellänge / Meter (Gummikabel H07RN-F 3x1,0qmm)	PU9873	2,17

Ringanoden T2 für Anodenstangen T2

Bei den Ausführungen für Netzbefestigung ist auf der Innenseite des Kescherbügels ein Welldraht angelötet. An diesem wird das Netz befestigt. Durch die innenliegende Anordnung wird das Netz wirksam geschützt.

- **Gefertigt aus Nirosta (V2A)-Rohr, geringes Gewicht**
- **Ausführungen mit und ohne Netzbefestigung**
- **Abgewinkelte Bauform für ergonomisches Arbeiten mir der Handhabe**
- **Befestigung an der Handhabe mit nur einer Schraube**

Artikel	Best. Nr.	Preis
Ringanode T2, Set 3 Stück 23/36/47cm ohne Netzbefestigung	IG654	**175,60**
Ringanode T2, 23 cm Ø ohne Netzbefestigung	IG658b	47,92
Ringanode T2, 36 cm Ø ohne Netzbefestigung	IG659a	60,30
Ringanode T2, 47 cm Ø ohne Netzbefestigung	IG665b	62,90
Ringanode T2, Set 3 Stück 23/36/47cm für Netzbefestigung	IG654a	258,69
Ringanode T2, 23 cm Ø für Netzbefestigung	IG658	59,40
Ringanode T2, 36 cm Ø für Netzbefestigung	IG659	88,80
Ringanode T2, 47 cm Ø für Netzbefestigung	IG665	133,70
Sonderausführung mit montiertem Netz *1)		
Ringanode T2, 23 cm Ø für Netzbefestigung und Netz 6 mm MW	?	
Ringanode T2, 36 cm Ø für Netzbefestigung und Netz 6 mm MW	?	
Ringanode T2, 47 cm Ø für Netzbefestigung und Netz 6 mm MW	?	

*1) Ein montiertes Netz ist nach Standard EN60335-2-86 nicht zulässig. In diesem Fall darf die Handhabe nicht mehr als Anode betrieben werden. Als reiner Kescher ist sie jedoch geeignet.
Die Netze sind aus robustem Nylon mit 6 mm Maschenweite und flachem Sack (ca. 10 cm). Andere Sacktiefen und Maschenweiten auf Anfrage!

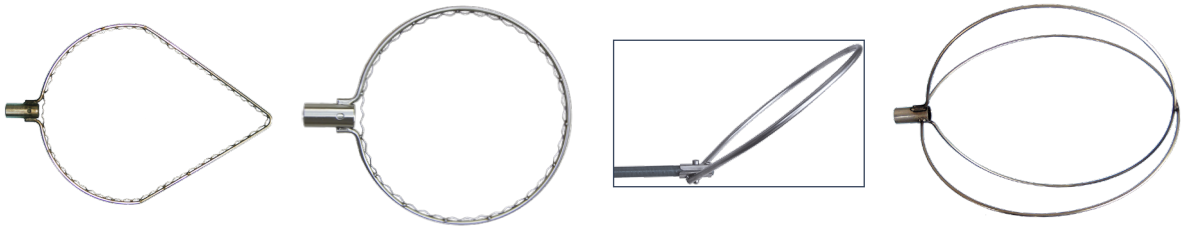
Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Anodensperrvorhänge

Ausziehbar zum Absperren von Gewässerabschnitten.

Anodenkescherbügel



Anodenkescherbügel sind in verschiedenen Formen lieferbar. Egal ob Spitz- oder Rundform, Kugelförmig oder mit gewnkelter Halterung, bei uns erhalten Sie die Ausführung nach Ihren Wünschen. Die Bügel sind aus leichtem Nirostarohr gefertigt.

Anodenkabel

Anodenkabel für Stangen

Anoden Kabeltrommeln

Anoden-Splitterbox zum anschließen von 2 Elektrokescherstangen an ein Anodenkabel.

Kathoden

Kathoden mit Kupferband

Schwimmkathoden

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Totmanntaster

Splitter

Totmann-Splitterbox
zum aufsplitten des
Sicherheitskreises.

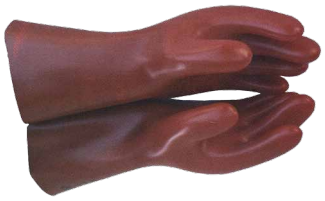
Handtaster

Fußtaster

Spezialbekleidung

Hüftstiefel und Wathosen für die Elektrofischerei

Gummihandschuhe



Speziell geprüfte Bekleidung für die Elektrofischerei.

Beleuchtungs-masten

Beleuchtungsmasten
zum Anschluß an große
Rahmengeräte

Warn-tafeln

Fahrgestelle

Fahrgestelle passend
zu den großen Rah-
mengeräten.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

ELEKTROFISCHEREI

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608

Bevorzugte Einsatzbereiche:

- **Gewässer mit sehr guter Leitfähigkeit, falls ein Gleichstromgerät nicht mehr die erforderliche Leistung bringt (da die Leitfähigkeit zu hoch ist) kommt das IZG zum Einsatz.**
- **Gewässerabsperrungen**
- **Elektrifizierte Netze**

Bedienung:
Eine spezielle elektronische Schaltung ermöglicht höchsten Bedienkomfort. Sollte das Gerät überlastet oder gar ein Kurzschluß verursacht werden, so schaltet es sich sofort ab und nach ca. 1 Sekunde automatisch wieder ein. Sie können sich also voll mit dem Fischen selbst beschäftigen und verlieren keine Zeit mehr durch umständliches Wiedereinschalten oder erneutes Anlassen des Motors.

Grundausstattung:
- Schaltkasten auf Gestell montiert.
- Anschlußkabel mit Stecker für Kathode, Anode, Steuerleitung.

Die Schaltkästen sind ausgestattet mit:
- Hauptschalter
- Anzeige “Betriebsbereit”
- Anzeige “Übertemperatur”
- 2 Anodensteckdosen
- 1 Kathodensteckdose
- Voltmeter für Spitzenspannung
- Betriebsstundenzähler
- Impulseinsteller (10-100 Imp./s),
- Gleich-Impulsstrom-Umschalter.

Diese Geräte werden an ein bereits vorhandenes Elekrofischfanggerät angeschlossen. Vorraussetzung für den Anschluß ist, daß das Elektrofischfanggerät mit einem Spezialtransformator und einer 6-poligen Steuerleitungssteckdose ausgerüstet ist. Ist dies nicht der Fall, so kann das Gerät von uns entsprechend nachgerüstet werden. Bei der Neuanschaffung eines Gerätes kann dieses auf Wunsch bereits eingebaut werden, daß das Impulszusatzgerät jederzeit anschließbar ist. Impulszusatzgeräte sollten von der Leistung auf das Elektrofischfanggerät abgestimmt sein. Möglich ist der Anschluß ab einer Geräteleistung von mindestens 2500 Watt. Die maximale Impuls-Ausgangsspannung beträgt 750 Volt. Sie errechnet sich aus der Geräte Ausgangsspannung multipliziert mit 1,8.

Gerät	Impulsleistung in KW	Best. Nr.	Preis
Impulszusatzgerät IZG 62	50	EL65 II	**auf Anfrage**
Impulszusatzgerät IZG 63	80	EL65 IIGI	**11233,20**
Impulszusatzgerät IZG 64	120	EL65-FAP	**auf Anfrage**
Impulszusatzgerät IZG 65/66	160	EL65-BEL	**auf Anfrage**

Weiteres empfohlenes Zubehör finden Sie unter “Elektrofischfanggeräte-Zubehör”.

Alle Preise in EURO inklusive 19 % Mehrwertsteuer.

Tel. 0049 (0)8652 3192 • Fax. 0049 (0)8652 63608